



20. Tourismusbörse der Sächsisch-Böhmischen Schweiz

Vor Kurzem feierte der Tourismusverband Sächsische Schweiz sein 35-jähriges Jubiläum. In den Jahren hat sich viel verändert. Längst ist auch in dieser Branche der Fortschritt angekommen und mit ihm die Digitalisierung.

„Was sich nicht verändert hat, ist die Tatsache, dass der Tourismus ein bedeutender Wirtschaftsfaktor in der Region ist. Die Sächsische Schweiz ist ein Juwel, der jedes Jahr Millionen von Besuchern anzieht. Anziehungspunkte sind nach wie vor der Malerweg und der Elberadweg“, nennt Landrat Michael Geisler, Vorsitzender des Tourismusverbandes, zwei absolute Besuchermagnete in der Sächsischen Schweiz.

Mit den ersten Sonnenstrahlen und allmählich wärmeren Temperaturen beginnt wieder die Lust auf Bewegung und Aktivitäten in der Natur. Die Tourismusbetriebe stehen in den Startlöchern, haben jede Menge Highlights für die diesjährige Saison vorbereitet und freuen sich auf erlebnishungrige Gäste.



Zum offiziellen Saisonbeginn lädt der Tourismusverband Sächsische Schweiz zur 20. Tourismusbörse ein. Sie findet statt

**am Samstag,
dem 14. März 2026
von 10:00 bis 16:00 Uhr
im NationalparkZentrum
Bad Schandau.**

Hier können sich nicht nur Vermieter touristischer Unterkünfte, sondern auch Einheimische darüber informieren, was es in diesem Jahr Neues zu entdecken gibt. Dabei wird wie immer ein Blick auf die Höhepunkte und neuen Angebote des Jahres

2026 geworfen. Die Gäste dürfen sich unter anderem über Informationen aus erster Hand zu 20 Jahre Malerweg, den neuen Borderless Trails, einer neuen Touristinformation und den neuen Nationalparkpartnern in der Sächsischen Schweiz freuen.

Bis 16:00 Uhr werden sich mehr als 50 Aussteller aus Tourismus und regionaler Wirtschaft, sowohl aus der Sächsischen als auch der Böhmischen Schweiz, präsentieren.

Um 13:00 Uhr begrüßt Susann Postel vom Landestourismusverband Sachsen zu einem Fach-

vortrag zum Thema **„Online-sichtbarkeit in Zeiten von KI: Strategien für Touristiker“**.

Wir laden Sie herzlich ein bei der Tourismusbörse vorbeizuschauen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Sie sind selbst Vermieter und benötigen Flyer und Broschüren für Ihre Gäste? Kein Problem. Gegenüber dem NationalparkZentrum (am Rathaus) macht am 14. März 2026 ab 10:00 Uhr unserer Broschüren-Drive-In Station: einfach mit dem Auto ranfahren, Prospekte aussuchen, einladen, fertig.

Schließzeiten der Zulassungs- und Fahrerlaubnisbehörde des Landkreises im Zuge einer technischen Umstellung

Aufgrund einer technischen Umstellung bei den Fachverfahren in den Referaten Kfz-Zulassung und Fahrerlaubnis des Verkehrs- und Ordnungsamtes kommt es Ende März zu vereinzelt Einschränkungen im Geschäftsbetrieb der Zulassungs- und der Fahrerlaubnisbehörde.

Am **Freitag, dem 27. März 2026**, bleiben die vier Dienststellen der Zulassungsbehörde in Pirna, Freital, Dippoldiswalde und Sebnitz sowie die beiden Dienststellen der Fahrerlaubnisbehörde in Pirna und Freital für den Bürgerverkehr **geschlossen**.

Am **Montag, dem 30. März 2026**,

sind die Kfz-Zulassungsbehörde und die Fahrerlaubnisbehörde wieder für den Publikumsverkehr **geöffnet**. Allerdings ist der Dienstbetrieb im Bereich der Zulassungsbehörde an diesem Tag zunächst in einem eingeschränkten Umfang, ausschließlich mit vorheriger Terminbu-

chung, möglich. Im Bereich der Fahrerlaubnisbehörde kann wie üblich eine Vorsprache mit oder ohne Termin erfolgen. Aufgrund technischer Änderungen beim Fachprogramm kann es im Einzelfall vorkommen, dass Anträge vor Ort nicht sofort abschließend bearbeitet werden

können. Die Entgegennahme vollständiger Antragsunterlagen wird jedoch gewährleistet.

Ab Dienstag, dem 31. März 2026, sind die Dienststellen der Kfz-Zulassungs- und der Fahrerlaubnisbehörde wieder regulär für den Bürgerverkehr geöffnet.

35 Jahre Tourismusverband Erzgebirge

Im Februar beging der Tourismusverband Erzgebirge, der auch für Gäste und touristische Leistungsträger der Region Osterzgebirge ein wichtiger Ansprechpartner ist, sein 35-jähriges Jubiläum. Mit der Verschmelzung des Verbandes mit der Tourismusgemeinschaft „Silbernes Erzgebirge“ im Januar 2013 wurde ein wichtiger Meilenstein vollzogen, der wesentlich dazu beitrug, diesen Teil des Landkreises als überregional bekanntes Reiseziel zu etablieren.



ERZGEBIRGE

Die Besucher kommen bei Wintersport-Events auf ihre Kosten, entdecken beim Wandern und Radfahren die einzigartige Natur und erleben Bergbaugeschichte in der UNESCO-Welterbe Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří. Finden Sie hier Ihr nächstes Reiseziel: **www.erzgebirge-tourismus.de**



Der nächste Landkreisbote erscheint am 18.04.2026.

Berichterstattung aus der Kreistagsitzung am 9. März 2026 über wesentliche Beschlüsse

Neubau der Adolf-Tannert-Schule in Neustadt in Sachsen

Die Lernbedingungen an der Adolf-Tannert-Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen in Ehrenberg entsprechen insbesondere in Bezug auf den baulichen Zustand des Schulgebäudes, technischen Gebäudeausstattungen und Raumangebot nicht mehr den aktuellen Anforderungen. Daher untersuchte der Landkreis intensiv verschiedene Möglichkeiten, um zukunftsfähige Lernbedingungen zu schaffen. Folgende Varianten lagen nunmehr dem Kreistag zur Entscheidung vor: die Sanierung des derzeit genutzten Schulgebäudes in Ehrenberg sowie jeweils ein Neubau an den Standorten Neustadt in Sachsen oder Sebnitz.

Der Kreistag stimmte dem Neubau der Adolf-Tannert-Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen im Baugebiet „Neustadt West“ zu und folgte damit der umfassenden Bewertung der Landkreisverwaltung. Der vorangegangene Entscheidungsprozess in den Gremien des Kreistages war von einem stets konstruktiven und respektvollen Austausch geprägt.



Durch den Neubau am Standort Neustadt in Sachsen können zeitgemäße Lern- und Betreuungsbedingungen langfristig, nachhaltig und ohne Einschränkungen geschaffen werden. Neben der optimalen Verkehrsanbindung bietet der Standort durch die Nähe zur Dr.-Pienitz-Schule mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung zudem den strategischen Vorteil, ein gemeinsames Förderzentrum zu bilden.

Im Zuge der Planungen werden für den Standort die Varianten zur Errichtung des Schulneubaus in Modul-, Massiv- und Holzbauweise bautechnisch sowie in Bezug auf die Herstellungskosten näher untersucht.

Übernahme des Sportinternats Altenberg durch die landkreis-eigene Kreisentwicklungsgesellschaft mbH

Weiterhin stimmte der Kreistag dafür, die Betreuung des Sportinternats Altenberg an die Kreisentwicklungsgesellschaft mbH (KEG) für die Schuljahre 2026/2027 und 2027/2028 zu übertragen. Bereits im Frühjahr 2025 hatte der Altenberger Stadtrat entschieden, dass die Einrichtung aufgrund des defizitären Betriebs von jährlich etwa 200.000 Euro an einen neuen Betreiber zu übertragen ist. Durch das Bundesministerium des Inneren findet derzeit eine Bewertung aller Bundesstützpunkte in Deutschland statt. Mit

einer Entscheidung zur weiteren Aufrechterhaltung des Stützpunktes Altenberg für die Sportart Biathlon ist allerdings frühestens im Jahr 2028 zu rechnen. Aus diesem Grund erfolgt die Betreuung des Sportinternates durch die KEG zunächst für zwei Jahre.

Mit dem Grundsatzbeschluss soll Sicherheit für die Sportlerinnen und Sportler geschaffen und ein deutliches Signal für die künftige Betreuung ausgegeben werden. Mit der Übernahme durch die KEG garantiert der Landkreis, dass die Talentförderung langfristig erhalten bleibt. Parallel zum Betreiberwechsel wird ein umfassendes Konzept erstellt, welches das derzeit bestehende Defizit detailliert analysiert, um dessen Ursachen nachvollziehbar darzustellen. Ziel ist eine tragfähige und wirtschaftlich verantwortbare Ausgestaltung des Betriebs sicherzustellen. Langfristig soll eine gemeinsame Beteiligung durch den Freistaat Sachsen, den Landkreis, die Stadt Altenberg sowie die Sportfachverbände den Fortbestand des Standorts gewährleisten. Die genannten Akteure wurden vom Kreistag aufgefordert ihren jeweiligen fi-

nanziellen Beitrag zur Sicherung des Standorts verbindlich zu definieren und dem Landkreis schriftlich mitzuteilen.

Ausführliche Informationen zu den Themen der Kreistagsitzung lesen Sie in der Pressemitteilung zum Kreistag unter www.landratsamt-pirna.de/pressemitteilungen.html.



Eine Übersicht über alle gefassten Beschlüsse in dieser Sitzung finden Sie auf Seite 10 dieser Ausgabe des Landkreisboten.

Weitere Informationen können außerdem den entsprechenden Beschlussvorlagen entnommen werden, welche im Bürger- und Ratsinformationssystem des Landkreises unter folgendem Link hinterlegt sind: <https://landratsamt-pirna.gremien.info/>.



Informationen aus dem Senioren- und Behindertenbeirat

Die Umsetzung des **Projektes Pflagenetzkoordination** (PKO) im Landkreis bildete den Themenschwerpunkt der Beratung des Senioren- und Behindertenbeirates Anfang Februar. Aufgabe der PKO ist die Weiterentwicklung einer vernetzten wohnortnahen Pflegeberatung, informierte Katrin Roßberg, Pflagenetzkoordinatorin des Landkreises. Als Partner im Pflagenetz stehen unter anderem die Pflegekassen, Akteurinnen und Akteure des Pflagenetzes und der Seniorenarbeit, die Kommunen und viele ehrenamtlich Engagierte zur Seite. Angebote zur Unterstützung im Alltag gibt es in den Kontaktstellen im Famili-

enzentrum Regenbogenhaus in Freital und im Familienzentrum FAMIL Pirna.

Beim Projekt der **Sozialen Kümmerer** steht die Pflegeprävention im Mittelpunkt. Sie sind Ansprechpartner für ältere Menschen ohne Pflegegrad oder für Menschen mit drohender Pflegebedürftigkeit, damit diese solange wie möglich selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden leben können. Der ASB Neustadt ist Träger für den Pflegelotsen, welcher in den Kommunen Neustadt in Sachsen, Sebnitz und Lohmen tätig ist. In Bannewitz ist die Gemeinde selbst Projektträger, in

Rabenau die Diakonie Dippoldiswalde. Finanziert wird dieses Projekt über eine LEADER-Förderung mit einer Laufzeit von drei Jahren.

Mit dem **Thema „Pflege“** müssen sich früher oder später fast alle Menschen befassen. Umfangreiche Informationen dazu gibt es auf der Internetseite des Landratsamtes unter www.landratsamt-pirna.de/vernetzte-pflegeberatung.html.



Ebenfalls ausführliche Informationen bietet der 2025 neu aufgelegte Seniorenratgeber des Landkreises. Dieser steht zum Download unter www.landratsamt-pirna.de/download/2025_Seniorenratgeber_LK_SOE.pdf bereit und ist als Broschüre in den Bürgerbüros des Landratsamtes erhältlich.



Sie haben **Fragen, Hinweise oder möchten Erfahrungen** weitergeben? Dann können Sie sich gern an die Mitglieder des Beirates

oder an die Behindertenbeauftragte des Landkreises wenden.

Die nächste Sitzung des Senioren- und Behindertenbeirates findet am **26. Mai 2026** statt. Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, an der öffentlichen Sitzung teilzunehmen.

Kontakt:

Behindertenbeauftragte des Landkreises
Schloßhof 2/4
01796 Pirna
Telefon: 03501 515-2005
E-Mail: behindertenbeauftragte@landratsamt-pirna.de

Die Rolle des Landratsamtes in der Planung von Windenergieanlagen

Durch das „Wind-an-Land-Gesetz“ vom 15. Juni 2022 soll der Ausbau von Windenergie wesentlich beschleunigt werden. Hierbei spielen gesetzliche Änderungen, beispielsweise im Baugesetzbuch, Bundes-Immissionsschutzgesetz und Bundesnaturschutzgesetz, eine wesentliche Rolle. Kernstück ist jedoch das Windenergieflächenbedarfsgesetz, das Bundesländer verpflichtet bis zu festen Stichtagen ausreichend Vorrangflächen für den Bau von Windenergieanlagen (WEA) auszuweisen. Werden die dabei vorgegebenen Flächenziele verfehlt, verlieren regionale Planungen ihre Wirksamkeit, wodurch Genehmigungen für WEA im gesamten planungsrechtlichen Außenbereich zulässig wären – ausgenommen rechtlicher Ausschlusskriterien.

Das Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge begleitet als Träger öffentlicher Belange das Planverfahren des Regionalen Planungsverbandes Oberes Elbtal/Osterzgebirge (RPV) zur Aufstel-



lung eines Teilregionalplans der Windenergienutzung. Gleichzeitig führt es als Fachbehörde mit eingeschränktem Handlungsspielraum die Genehmigungsverfahren für einzelne WEA.

In der hiesigen Planungsregion verschärft überdies ein rechtliches Vakuum die Lage: Da Teile der vormaligen Regionalplanung gerichtlich aufgehoben

wurden, sind WEA im Außenbereich privilegiert zu behandeln. Aufgrund strenger Vorgaben muss die Landkreisverwaltung dementsprechend Genehmigungen für WEA erteilen, wenn alle rechtlichen Anforderungen erfüllt sind. Dabei ist das überragende öffentliche Interesse an WEA gesetzlich vorrangig zu berücksichtigen.

Eine konzentrierte Steuerung von Standorten für WEA ist erst wieder durch die rechtsverbindliche Ausweisung von Vorranggebieten innerhalb des Teilregionalplans möglich. Im Gegenzug dazu gelten noch vorhandene landesrechtliche Einschränkungen nur solange, bis die Stichtagsregelungen des Windenergieflächenbedarfsge-

setzes erreicht sind.

Der für den Landkreis zuständige RPV hat diesbezüglich die angelegte Entwurfsplanung für den Teilregionalplan Energieversorgung/Windenergienutzung unter www.rpv-elbtalosterz.de/planungsverband/termine veröffentlicht. Nach Bestätigung durch die Verbandsversammlung am 23. März 2026 wird die Öffentlichkeitsbeteiligung eingeleitet, bei der Bürger und öffentliche Stellen Anmerkungen zur Planung einbringen können.

Für weiterführende Informationen steht ein FAQ (Frequently Asked Questions) auf der Internetseite des Landratsamtes zur Verfügung: www.landratsamt-pirna.de/windplanung.html

Kontakt:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Stabsstelle Strategie- und Kreisentwicklung
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna
E-Mail: rew@landratsamt-pirna.de

Kreisprojekt „Geförderter Breitbandausbau im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge“: Projektteam stellt aktuellen Stand vor und gibt Ausblick bis 2028

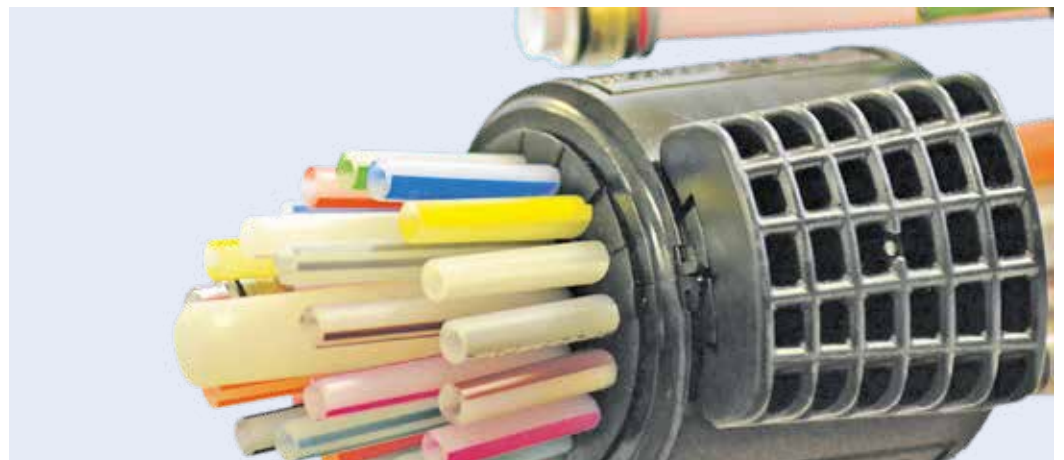
Im Landratsamt Pirna fand am 4. März 2026 ein Arbeitstreffen zum Kreisprojekt „Geförderter Breitbandausbau im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge“ statt. An dem Termin nahmen die Vertreter der projektbeteiligten Kommunen, der Stabsstelle Breitband sowie der SachsenEnergie AG als ausbauendes Telekommunikationsunternehmen teil.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand unter anderem die Vorstellung des aktuellen Projektteams der SachsenEnergie, welches die Umsetzung des geförderten Breitbandausbaus der Weißen Flecken (Internetversorgung unter 30 Mbit/s) in 19 Kommunen des Landkreises leitet. Die Fachleute präsentierten zudem den aktuellen Projektstand in jeder Kommune und gaben einen umfassenden Überblick

über die bisher erreichten Ergebnisse.

Außerdem wurde über den Arbeitsstand hinsichtlich der Verlegung erforderlicher Stromleitungen im Zuge des Breitbandausbaus in den einzelnen Kommunen berichtet. Die SachsenEnergie verfolgt als Energieversorger das strategische Ziel, bestehende Stromfreileitungen bis zur Grundstücksgrenze als Erdkabel zu verlegen, um Ausfallsicherheit und Netzstabilität im Rahmen der Energiewendevorhaben sicherzustellen. Die enge Abstimmung zwischen Strom- und Breitbandausbau ermöglicht hierbei Synergien bei Planung sowie Bau und trägt dazu bei, die Maßnahmen effizient und ressourcenschonend umzusetzen.

Abschließend gab die SachsenEnergie einen Ausblick auf das geplante Projektgeschehen bis



zum Jahr 2028. Zielstellung bleibt, die unterversorgten Gebiete der Weißen Flecken im Landkreis an das leistungsfähige Glasfasernetz anzuschließen und damit die digitale Daseinsvorsorge für Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen sowie öffentliche Einrichtungen weiter zu stärken.

Das Arbeitstreffen bot den kommunalen Vertretern zudem Ge-

legenheit, Fragen zu stellen und sich über Herausforderungen sowie Lösungsansätze im weiteren Projektverlauf auszutauschen.

Das Kreisprojekt wird gefördert durch die Bundesregierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages und mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen

Haushaltes. In der Bundesförderung wird freigestellt, dass die Länder den Eigenanteil der Kommunen übernehmen dürfen. Diesem Vorgehen ist der Freistaat Sachsen gefolgt und hat die Übernahme des Eigenanteils in seiner Richtlinie verankert. Somit handelt es sich um eine 100-Prozent-Förderung ohne Eigenanteil für den Landkreis.

Stabsstelle Wirtschaftsförderung Fachkräfteallianz stärkt regionale Wirtschaftsunternehmen

Die Fachkräfteallianz Sächsische Schweiz-Osterzgebirge vereint 19 regionale Akteure, die sich gemeinsam für die regionale Sicherung und Gewinnung von Fachkräften einsetzen. Dabei legt die Allianz Handlungsfelder fest, in denen konkrete Vorhaben durch fachlich geeignete Projektträger umgesetzt werden. Das Gremium bewertet die Projektidee und entscheidet über die Förderwürdigkeit im Sinne der Fachkräftenrichtlinie des Freistaates Sachsen.

Aktuell unterstützt die Fachkräfteallianz Sächsische Schweiz-Osterzgebirge folgende fünf Initiativen:

SPÄTSCHICHT - Unternehmen öffnen ihre Türen

Im Rahmen einer geführten Bustour erhalten interessierte Bürger, Fachkräfte, Pendler sowie Ausbildungssuchende die Möglichkeit, regionale Unternehmen und ihre Arbeits- und Karrieremöglichkeiten direkt vor

Ort kennenzulernen. Der Besuch vermittelt Informationen zu Berufsbildern und offenen Stellenangeboten oder ermöglicht den direkten Draht zu Mitarbeitern und Geschäftsführern.

Weiterführende Informationen: www.landratsamt-pirna.de/spaetschicht-fachkraefteprojekt.html

Gründung einer Kooperative für gemeinsames Personalmanagement im Tourismus

Das Projekt von Personalexpertin Sylvia Lorenz zielt auf die Bildung einer Kooperative von Unternehmen der Branchen Freizeitwirtschaft, Hotellerie und Gastronomie hin. Die Bündelung von Ressourcen führt zu einer effektiveren Zusammenarbeit im Bereich Personalmanagement. Auf diesem Weg entstehen betriebsübergreifende Lösungen, beispielsweise in den Themenfeldern Saisonarbeit, Weiterbildung und Integration von Fachkräften sowie Sichtbarkeit der

beteiligten Unternehmen.

Weiterführende Informationen: www.sylvialorenz.com/fachkraefteprojekt/

Zukunftskiste Handwerk

Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse erhalten Einblicke in die Praxis und Vielfalt verschiedener Handwerksberufe. An fünf Stationen werden praktische Arbeitsproben absolviert, beispielsweise Grillzangen aus Holz bauen, Sandstein bearbeiten oder Frisuren kreieren. Handwerksunternehmen aus dem Landkreis unterstützen die Initiative.

Weiterführende Informationen: www.kh-suedsachsen.de/zukunftskiste

Welcome Center Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Das Welcome Center fungiert seit 2023 als Erstberatungs- und Netzwerkstelle für Unternehmen sowie Zuzugsinteressierte. Arbeitgeber der Region erhal-

ten kostenfreie Unterstützung bei der Einstellung ausländischer Fachkräfte. In regelmäßigen Veranstaltungsformaten erhalten interessierte Unternehmen Informationen zu gesetzlichen Änderungen, zielführende Handlungsempfehlungen und können vom Austausch mit anderen Betrieben profitieren.

Weiterführende Informationen: www.landratsamt-pirna.de/welcomecenter.html

Hohnstein - Dein Zukunftsort

Die Tourismusförderungsgesellschaft der Stadt Hohnstein mbH startete im Oktober 2024 eine umfangreiche Kampagne, die Burgstadt und ihre zehn Ortsteile als attraktiven Lebens- und Arbeitsort über digitale Kanäle sowie in einem lokalen „Zukunftstreff“ zu vermarkten. Zuzugsinteressierte werden im Rahmen des Projektes gezielt über Jobangebote, Unternehmensgründungs- und Nachfolgerspektiven sowie Immo-

bilienangebote informiert. Die Mitglieder der regionalen Fachkräfteallianz unterstützen die umfangreiche Kampagne durch Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit.

Weiterführende Informationen: www.deinzukunftsort.de

Kontakt:

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Stabsstelle Wirtschaftsförderung
www.landratsamt-pirna.de/fachkraefteallianz.html
Kordinatorin Fachkräfteallianz
Holger Trogisch
E-Mail: holger.trogisch@landratsamt-pirna.de
Telefon: 03501 515-1520



Sonderberatertag Nachfolge

Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, die Industrie- und Handelskammer Dresden und die Handwerkskammer Dresden laden zum Sonderberatertag zur Unternehmensnachfolge ein.

Am **19. März 2026** gibt es Gelegenheit zur individuellen Beratung zu allen wichtigen Aspekten der Unternehmensnachfolge. Nutzen Sie den Vorteil des Sonderberatertages und kommen Sie mit Experten ohne Kosten-, Zeit- und Koordinierungsaufwand ins Gespräch.

Jetzt anmelden und dabei sein!



WIR UNTERSTÜTZEN SIE!

Sonderberatertag Nachfolge

Wann? Donnerstag, 19. März 2026, 09:00 – 16:00 Uhr

Wo? Industrie- und Handelskammer Dresden
Geschäftsstelle Pirna
Breite Straße 4, 01796 Pirna

Anmeldung über
<https://events.dresden.ihk.de/b?p=sonderberatertag-unternehmensnachfolge-190326>



Mal schnell auf's Amt24: Das Portal für Online-Dienste der Verwaltung

„Zu Hause aufs Amt“ – mit dem Slogan beschreibt der Freistaat Sachsen, wie Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Vereine vom Service-Portal Amt24 profitieren können. Der durch den Freistaat zur Verfügung gestellte Online-Dienst bietet viele Vorteile und wird stetig erweitert. Eine Vielzahl an Leistungen, Formularen und Onlinediensten von verschiedenen Verwaltungen, beispielsweise für die Beantragung von Eltern- oder Wohngeld, können bereits auf digitalem Wege eingereicht werden.

Dies gilt auch für viele Anliegen, bei denen bisher eine persönliche Vorsprache nötig war. So ist es möglich Dokumente, wie zum Beispiel eine Auskunft zum Bodenrichtwert, online zu beantragen und sich diese zusenden zu lassen. Voraussetzungen hierfür sind jedoch ein



Amt24-Benutzerkonto sowie in einigen Fällen eine aktivierte online-Funktion des Personalausweises. Deren Aktivierung kostet zwar etwas Zeit, wird aber gut erklärt und funktioniert einfach, schnell und unkompliziert. Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.bmi.bund.de/SharedDocs/faqs/DE/buergerservice/wie-aktiviere-ich-meinen-online-ausweis.html. Im Gegenzug spart sich der Nutzer künftig den

Weg zum zuständigen Amt und lange Wartezeiten entfallen.

Zum Portal Amt24 gelangen Sie direkt über www.amt24.sachsen.de oder über die Internetseite der Landkreisverwaltung unter www.landratsamt-pirna.de/elektronische-services.html. Auf dieser Seite des Landratsamtes finden Sie zudem Online-Formulare für Leistungen, die derzeit noch in Amt24 integriert werden.

Der Nachhaltigkeitsrat der Sächsischen Schweiz informiert:

Einfach. Nachhaltig. Besser.

Hier stellt Ihnen der Nachhaltigkeitsrat der Sächsischen Schweiz Unternehmen und Initiativen unseres Landkreises vor, die dazu beitragen, die Welt ein wenig besser zu machen. Sie werden sehen, wie vielfältig nachhaltiges Engagement aussieht und wie einfach es manchmal sein kann, mit kleinen Schritten Großes zu bewirken.

Kontakt Nachhaltigkeitsrat:

Luisa Adlkofer

Telefon: 03501 470143

E-Mail: l.adlkofer@saechsischeschweiz.de



Erhalt der Wegränder mit begleitenden Bäumen, Sträuchern und Lesesteinhaufen.

Uwe Borrmeister, Leiter der Nationalpark- und Forstverwaltung hebt hervor: „Das Projekt ‚Über den Wegrand geschaut‘ ist ein wichtiges Vorhaben, um beim 70-jährigen Jubiläum das Landschaftsschutzgebiet Sächsische Schweiz nicht nur zu feiern, sondern seine Einzigartigkeit gemeinsam mit den Einwohnern und vielen regionalen Akteuren zu bewahren und voran zu bringen. Die oftmals vielfältigen Wegränder sind häufig unterschätzte Elemente der Kulturlandschaft. Unsere Projektleiterin Carmen Tümpel hat in den vergangenen Jahren viele Maßnahmen der Landschaftspflege mit Einwohnern der Nationalparkregion umgesetzt. Mit ihrem reichen Erfah-

rungsschatz möchte sie an bisher Erreichtes anknüpfen und sich für die Nationalparkregion einbringen.“

Unter dem schönen Slogan „Gemeinsam alte und neue Wege gehen“ ist Ziel des Projektes, ein gemeinsames Verständnis für die unterschiedlichen Belange und Interessen aller beteiligten Akteure zu schaffen und gemeinsame Pflegekonzepte beispielhaft zu realisieren. Unerlässliche Partner sind:

- Kommunen als Eigentümerinnen vieler Wegeflure,
- Landwirtinnen und Landwirten als Flächenbewirtschaftende und Nutzende der Wege,
- in Naturschutz, Landschaftspflege und Heimatforschung aktive Vereine und Ehrenamtliche sowie Touristiker.

Das Projekt wird von der Europäischen Union im Rahmen der LEADER-Entwicklungsstrategie kofinanziert.

Carmen Tümpel, Sachbearbeiterin für das Projekt „Über den Wegrand geschaut“, erläutert: „Die Offenlandbereiche der Nationalparkregion Sächsische Schweiz haben im bundesweiten Vergleich noch immer eine vielfältige Struktur und Kleinteiligkeit. Dennoch haben auch hier in der Vergangenheit die Bodenreform und in der Gegenwart technische Entwicklungen und Veränderung

von Bewirtschaftungsweisen ungewollte Strukturverluste in der Kulturlandschaft mit sich gebracht. Ebenso haben Flächeneigentümer und Bewirtschaftende häufig nur begrenzte Möglichkeiten, sich um Säume, Hecken oder Bäume entlang der Wege zu kümmern. Für die Natur hat das oft zum Verlust von Lebensraum und Arten geführt. Das Projekt ermöglicht uns, gemeinsam das Potenzial, das den Wegnetzen der Region und deren Wegrandstrukturen innewohnt, für positive Biodiversitätseffekte und für touristische Nutzungen auszuschöpfen und beispielhaft umzusetzen. Darauf freue ich mich!“

Das viele Kilometer zählende Netz von Wegen und Wegrandstrukturen ist nicht nur identitätsstiftend für das landwirtschaftlich geprägte Offenland der Nationalparkregion. Als möglicher Rückzugsraum, Lebensraum und Wanderkorridor für zahlreiche heimische Pflanzen- und Tierarten ist dies ein oft unterschätzter Schlüssel für den Verbund von Lebensräumen und gegen den Verlust von Biodiversität.

Und jetzt sind Sie gefragt:

Sie haben Flächen oder wollen sich engagieren? Hier finden Sie mehr Informationen zum Projekt: www.tvssw.link/wegrand

Der Nachhaltigkeitsrat Sächsische Schweiz gratuliert dem Erzgebirge ganz herzlich zur erfolgreichen Zertifizierung als Nachhaltiges Reiseziel.

Ein Jahr „Nachhaltiges Reiseziel“: Erzgebirge stärkt Zukunftsfähigkeit von Tourismus und Region

Seit einem Jahr ist das Erzgebirge als „Nachhaltiges Reiseziel“ zertifiziert. Das Erzgebirge lebt von seinen natürlichen und kulturellen Grundlagen, von einzigartiger Landschaft, vielfältigen Aktivitäten in der Natur bis hin zu faszinierendem Handwerk, gelebten Traditionen und dem UNESCO-Welterbe.

Aktuell arbeiten 22 Leistungsträger gemeinsam mit dem Tourismusverband an der Weiterentwicklung zur nachhaltigen Reiseregion. Unser Netzwerk wird stetig

stärker, da es dynamisch weiterwächst. Unternehmer der Region, wie zum Beispiel die Tourist-Information und das Naturhotel Bärenfels in Altenberg sowie das Berghaus 25 in Hermsdorf, setzen nachhaltige Akzente.

Neben dem Partnerbetriebsnetzwerk ist der Nachhaltigkeitsrat eine wichtige Stütze für den Tourismusverband Erzgebirge, der die Weiterentwicklung zur nachhaltigen Tourismusregion begleitet die Einhaltung des touristischen Nachhaltigkeitsleitbildes überwacht.



Nach einem Jahr ist klar: Die Zertifizierung ist der Startpunkt eines gemeinsamen Weges. Zusammen mit Kommunen, Leistungsträgern und regionalen Partnern entwickeln wir uns Schritt für Schritt

und mit klarem Bezug zur Praxis weiter. Ausführliche Informationen zum Thema lesen Sie hier:

www.landratsamt-pirna.de/nachhaltiges-reiseziel-erzgebirge-37846.html

Kontakt:

Tourismusverband Erzgebirge e. V.
Adam-Ries-Straße 16
09456 Annaberg-Buchholz
Telefon: 03733 18800-0
www.erzgebirge-tourismus.de

Gesundheitsamt

26. März 2026: „Tag des Gesundheitsamtes“ unter dem Motto „Vielfalt für Gesundheit“

Wie vielfältig die Aufgaben des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (ÖGD) sind, stellt das Gesundheitsamt am 26. März 2026 im Landratsamt Pirna zum „Tag des Gesundheitsamtes“ vor.

Zwischen 09:00 bis 15:00 Uhr besteht an diesem Tag für jedermann die Möglichkeit die verschiedenen Fachbereiche und Berufsgruppen des ÖGD einmal näher kennenzulernen. Die Mitarbeiter des Gesundheitsamtes gewähren interessante Einblicke in ihre tägliche Arbeit und stehen an zahlreichen Informationsständen für Fragen zur Ver-

fügung. Darüber hinaus können sich die Besucher zu Gesundheitsthemen beraten lassen und es wird für Groß und Klein Angebote zum Ausprobieren und Mitmachen geben.

Mehr zum abwechslungsreichen Programm lesen Sie in der Februar-Ausgabe des Landkreisboten und hier: www.landratsamt-pirna.de/gesundheitsamt.html



Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt

Jahresrückblick des Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramtes

Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt des Landratsamtes nimmt die Aufgaben des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge im Zusammenhang mit der Lebensmittelüberwachung und Fleischhygiene sowie dem Tierschutz wahr. Folgende Schwerpunkte bestimmten die Arbeit des Fachamtes im Jahr 2025:

Veterinärdienst

Das Referat Veterinärdienst überwacht Tierseuchen, den Einsatz von Arzneimitteln sowie die Einhaltung von Tierschutzstandards. Im Jahr 2025 gingen 467 Tierschutzanzeigen ein. Während Kontrollen in der landwirtschaftlichen Nutztierhaltung – insbesondere bei Kälbern, Schweinen und Geflügel – ein überwiegend positives Bild moderner Haltungsbedingungen und professioneller Versorgung zeigten, gab es im Kleintierbereich Herausforderungen. Vereinzelt wurden Fälle massiver Vernachlässigung von Hunde-, Katzen- oder Heimtierhaltungen festgestellt. Diese Tiere wurden entweder bereits tot



Foto: privat

aufgefunden oder mussten aufgrund ihres kritischen Zustandes notgetötet werden, um ihnen weiteres Leid zu ersparen. Da hierbei der Verdacht einer Straftat bestand, wurde die Staatsanwaltschaft einbezogen. Oft waren nach Grenzkontrollen mehrwöchige Quarantänen nötig, da Impfschutznachweise fehlten oder Jungtiere zu früh vom Muttertier getrennt wurden. Ergänzend führte das Amt quartalsweise Transportkontrollen mit der Polizei auf der Autobahn durch, wobei Mängel pri-

mär bei der Fahrerqualifikation, der Verfügbarkeit von Tränkwasser während der Fahrt und den Transportplänen festgestellt wurden. Obwohl der Landkreis 2025 von Tierseuchenausbrüchen verschont blieb, erforderte das Umland durch die Ausbrüche der Maul- und Klauenseuche (MKS) oder der Geflügelpest erhöhte Wachsamkeit. Im Rahmen des Monitorings der Wildvogelgeflügelpest wurden in guter Zusammenarbeit mit den Ordnungsämtern der Städte und

Gemeinden alle tot aufgefundenen Tiere zur virologischen Abklärungsuntersuchung zur Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen gegeben. Dank einer gezielten Vorbereitung und der konstruktiven Kooperation mit den Geflügelzuchtverbänden konnten alle geplanten Schauveranstaltungen im Landkreis durchgeführt werden.

Lebensmittelüberwachung

Zum Schutz der Verbraucher vor Gesundheitsgefahren und Täuschung führte das Referat Lebensmittelüberwachung 1.655 Routinekontrollen und 106 Nachkontrollen durch. In zwei Fällen mussten Unternehmen vorübergehend geschlossen werden. Dies erfolgte aufgrund der Feststellung von gravierenden hygienischen Mängeln. Nach der Überprüfung der grundhaften Reinigung konnten die Einrichtungen den Betrieb wieder aufnehmen. Von den 1.076 entnommenen Proben wurden 145 beanstandet. Hauptgrund waren Kennzeichnungsfehler. In drei Fällen

wurden die Lebensmittel als nicht sicher, also gesundheitsgefährlich eingestuft. Ursächlich hierfür waren in einem Fall pathogene Mikroorganismen sowie in zwei weiteren Fällen die Überschreitung von Pflanzenschutzmittel-Höchstmengen. Etwa 20 Prozent der Beanstandungen resultierten aus erhöhten Keimgehalten infolge von Hygienedefiziten oder zu langer Lagerung.

Ein wichtiger Erfolg gelang im privaten Reiseverkehr aus Drittländern: Rund 950 Kilogramm Lebensmittel tierischen Ursprungs wurden ohne Papiere beschlagnahmt und vernichtet, um die Einschleppung von Seuchen, wie der Maul- und Klauenseuche zu verhindern. Einen weiteren Fokus legte das Amt auf die fachliche Beratung bei Ortsfesten und Weihnachtsmärkten, um die Sicherheit der dort angebotenen Waren zu gewährleisten.

Weitere Informationen und Formulare sind unter www.landratsamt-pirna.de/lebensmittelueberwachungs-veterinaeramt.html zu finden.

Jugendamt

Pflegeelternschaft im Fokus Bund macht Pflegefamilien sichtbar

Der Pflegekinderdienst des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge freut sich über das Engagement für Pflegeelternschaft auf Bundesebene. Unter dem Titel „Zeit, die prägt“ (familienportal.de/familienportal/meta/aktuelles/aktuelle-meldungen/bundesweite-kampagne-zur-pflegeelternschaft-gestartet-278288) veröffentlichte das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Dezember 2025 eine neue Kampagne im Rahmen der Vollzeitpflege.

Ziel der Kampagne sei, Pflegefamilien sichtbar zu machen, ihnen zu danken und Menschen zu ermutigen, diesen Weg selbst zu gehen. Landrat Michael Geisler begrüßt das Engagement auf Bundesebene und fügt hinzu: „Es ist ein großer Schritt, jemanden in die eigene Familie aufzunehmen und ihm Liebe, Fürsorge sowie Geborgenheit zu schenken. Pflegeeltern stel-

len sich mutig dieser oft herausfordernden Aufgabe. Ihr unermüdliches Engagement bewirkt einen entscheidenden Unterschied im Leben eines Kindes.“

Im Fokus der Kampagne des Bundesministeriums stehen Informationen zu den Voraussetzungen und zentralen Fragen rund um Pflegeelternschaft, aber vor allem Erfahrungsberichte von Pflegeeltern und -kindern.

Interessierte sind herzlich eingeladen, im Familienportal der Internetseite des Bundesministeriums unter familienportal.de/familienportal/lebenslagen/pflegefamilien zu stöbern. Insbesondere die vielfältigen Erfahrungsberichte verschiedener Pflegefamilien und ehemaliger Pflegekinder geben einen lebendigen Eindruck. Weiterführende Informationen aus dem Landkreis werden unter der Seite www.landratsamt-pirna.de/pflegekinderdienst.html angeboten.

Umweltamt

Kreuzotter oder Schlingnatter gesichtet? Diese Schlangenarten werden immer seltener. Deshalb: Bitte melden.

Die Naturschutzstation Osterzgebirge und die Untere Naturschutzbehörde rufen auch dieses Jahr wieder zur Meldung von Beobachtungen der beiden Schlangenarten auf. Diese sollte möglichst einen Fotobeleg und den genauen Fundort enthalten, entweder auf einer Karte eingezeichnet oder per GPS-Daten übermittelt.

Kreuzottern sind sowohl in Tschechien als auch in Sachsen gefährdet. Zu deren Schutz ist es nötig herauszufinden, wo genau sie leben. Daher wird auch dieses Jahr wieder die Mitmachaktion durch die Naturschutzstation Osterzgebirge und die Untere Naturschutzbehörde des Landkreises für die Frühjahrs- und Sommersaison 2026 initiiert.



Seltener Anblick: Kreuzottern tragen ein typisches Zickzack-Muster auf dem Rücken. Foto: Henriette Schmidt

Wichtig zu wissen ist es, dass Kreuzottern zwar Giftschlangen sind, sie jedoch sehr sparsam mit diesem Gift umgehen, da sie es für die Jagd brauchen. Nur wenn sie sehr gestört oder in die Enge getrieben werden, nutzen sie es zur Abwehr. Ein Biss ist für Menschen nicht harmlos, aber auch nicht tödlich. Daher sollte man, wenn man ein Tier sichtet,

EIN PLATZ
ZUM WACHSEN,
EIN HERZ
ZUM LIEBEN.



Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Landkreis



Liebevolles Zuhause für
Pflegekinder gesucht!

E-Mail: pflegekinderdienst@landratsamt-pirna.de
weitere Informationen: www.landratsamt-pirna.de/pflegekinderdienst.html

Telefon: 03501 515-2101

Aktuell leisten 166 Pflegefamilien in unserem Landkreis diese wertvolle Arbeit. Dank ihrer Hilfe ist es möglich, Kindern ein Zuhause außerhalb einer stationären Jugendhilfeeinrichtung zu ermöglichen.

Sie sind neugierig geworden und haben Interesse daran, Pflegeeltern zu werden?

Wer überlegt, ein Kind befristet oder dauerhaft in Pflege zu nehmen, erhält beim Pflegekinderdienst des Jugendamtes zahlreiche Informationen, bspw. zu Voraussetzungen, Ablauf eines

Pflegeverhältnisses, den finanziellen Rahmenbedingungen und Unterstützungsangeboten für Pflegeeltern.

Das Team des Pflegekinderdienstes freut sich darauf, Sie kennenzulernen!

Weitere allgemeine Informationen finden Sie hier: www.landratsamt-pirna.de/pflegekinderdienst.html

Weitere Fragen richten Sie sehr gern an: pflegekinderdienst@landratsamt-pirna.de



Schlingnattern haben eine runde Pupille - keine schlitzartige wie die Kreuzotter. Foto: Heiko Staude

möglichst Abstand halten und auf Wegen bleiben.

Schlingnattern sind in unserem Landkreis extrem selten, völlig ungiftig und nicht ganz leicht unterscheidbar von der Kreuzotter. An der Seite des Kopfes zieht sich ein dunkler Augenstreif vom Nasenloch bis zum Hals. Ihre Pupille ist rund.

Schlingnattern besitzen einen braunschwarzen, oft herz- oder hufeisenförmigen Nackenfleck. Verwechslungsarten in der Region sind Ringelnattern, die aber auffällige, gelbliche Seitenflecke am Kopf haben. Sie sind völlig ungiftig. Die ebenfalls ungiftigen Blindschleichen sind hingegen nahe verwandt mit Eidechsen.

Die Meldung von Kreuzottern oder Schlingnattern kann entweder per E-Mail an info@naturschutzstation-osterzgebirge.de, wenn möglich mit Fotobeleg und Standorts-Auskunft (eingezeichnet in Landkarte, digitale Karte oder GPS-Daten) oder telefonisch unter: 035056 233950 erfolgen.

Kontakte:

Naturschutzstation Osterzgebirge e. V.
Sina Klingner
Am Bahnhof 1, 01773 Altenberg
Telefon: 035056 233950

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Referat Naturschutz
Dr. Bernard Hachmöller
Weißeritzstraße 7
01744 Dippoldiswalde
Telefon: 03501 515-3430

Straßenbauamt

Verkehrszählungen an Kreisstraßen im Landkreis

Ab diesem Jahr finden im Landkreis Sächsische Schweiz-Ost-erzgebirge Straßenverkehrszählungen an Kreisstraßen statt. Die Erhebungen dienen der Ermittlung der Verkehrsbelastung einer Straße und der Betrachtung von Verkehrsströmen. Der Landkreis benötigt aktuelle Ergebnisse als wesentliche Arbeitsgrundlage für Straßenplanungen und

Verkehrsmanagement. Ziel ist eine langfristige Planung der Verkehrswege im Landkreis und damit eine größtmögliche Optimierung des Verkehrsflusses im Hinblick auf die zu erwartende weitere Zunahme der Verkehrsdichte.

Die Messungen beginnen ab März 2026, sobald es die Witterung zulässt. Voraussichtlich bis

Ende September 2027 werden jeweils über den Zeitraum einer Woche die Verkehrszählungen durchgeführt. Gezählt wird an mehr als 100 Standorten auf den Kreisstraßen, verteilt über den gesamten Landkreis.

Die Zählungen erfolgen mit Seitenradarmessgeräten, die an vorhandene Pfosten beziehungsweise Masten montiert werden. Dabei handelt es sich um graue Boxen mit Namen und Kontaktdaten der LISt GmbH. Mittels Radartechnologie wird der Verkehr erfasst, diese Zähl-daten können anschließend ausgelesen werden.

Es werden Fahrzeugarten, wie Fahrräder, motorisierte Zweiräder, PKW und Lieferwagen bis 3,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht, Busse sowie LKW und Lastzüge mit mehr als 3,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht erfasst. Nach allen Zählungen wird für jeden Zählstandort die durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke (DTV) rechnerisch ermittelt. Der DTV-Wert ist Parameter für die Verkehrsbedeutung einer Straße. In der Auswertung ist kein Rückschluss auf das Fahrzeug im Einzelnen möglich. Geschwindigkeiten werden erfasst, aber nicht personalisiert. Aus den Ergebnissen der Verkehrszählung lassen sich wiederum Erkenntnisse zu Anforderungen an den Ausbauzustand der



Fotos: LISt GmbH

Kreisstraßen ableiten. Weiterhin kann die Auswertung zur Bewertung verkehrsrechtlicher Maßnahmen herangezogen werden. So lassen sich beispielsweise die gefahrenen Geschwindigkeiten, Überschneidungen mit Unfallhäufungsstellen und dominierende Verkehrsarten zu verschiedenen Zeiten beurteilen.

Die Seitenradarmessgeräte (siehe Foto) dürfen **nicht entfernt oder verdreht** werden. Befindet sich zeitweise Personal an den Zählstellen, wird um Unterstützung durch Rücksichtnahme durch die Verkehrsteilnehmer gebeten.

Fragen oder weitere Informationen zur Straßenverkehrszählung können an die nachfolgenden Kontakte gerichtet werden.

Kontakte:

Landratsamt Sächsische Schweiz-Ost-erzgebirge
Straßenbauamt
Weißeritzstraße 7
01744 Dippoldiswalde
Telefon: 03501 515-3101
E-Mail: strassenbauamt@landratsamt-pirna.de.

LISt Gesellschaft für Verkehrswesen und ingenieurtechnische Dienstleistungen mbH
Ernst-Thälmann-Straße 5
09661 Hainichen
Telefon: 037207 832-644 oder -647
E-Mail: levi.fleischer@list.sachsen.de oder miriam.frenzel@list.sachsen.de



Verkehrs- und Ordnungsamt

Aktuelle Straßenbaustellen mit Vollsperrung

S 168 Struppen

Grundhafter Ausbau der OD Struppen, 03.03.2025 bis 31.12.2026

K 9026 Glashütte

Ersatzneubau Stützwand, grundhafter Ausbau K 9026, 03.11.2025 bis 30.11.2026

Bad Schandau, Ost-Rampe B 172

Fahrbahnmarkierung, 1 Tag voraussichtlich Mitte März 2026

Elbradweg Krippen

Neubau Schallschutzwand, 09.03. bis 17.04.2026

K 9021 Kautzsch

Breitbandausbau, 04.04. bis 11.04.2026

K 8738 Ottendorf, Sebnitzer Straße

Ausbau Ortsdurchfahrt, 02.03. bis 30.11.2026

Diese Auflistung enthält den zum Redaktionsschluss bekannten Sachstand. Über weitere Straßenbaustellen und -sperrungen informieren Sie sich bitte in den Kommunen sowie über www.landratsamt-pirna.de/strassenbaustellen.html.

Wir erhielten die traurige Nachricht,
dass unser Mitarbeiter

Maik Friedrich

nach schwerer Krankheit viel
zu früh verstorben ist.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.
Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.
Im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des
Landratsamtes Sächsische Schweiz-Ost-erzgebirge,

Landrat Personalrat



Straßenbauamt

Straßenbau Ottendorf beginnt Anfang März

Am 2. März 2026 begannen Bauarbeiten an der Ortsdurchfahrtsstraße Ottendorf (K 8738). Auf 675 Metern Länge wird die Kreisstraße zwischen dem Ortseingang Ottendorf aus Richtung Sebnitz bis zur Abzweigung Parkweg, Höhe Hauptstraße 34, grundhaft ausgebaut.

Die Große Kreisstadt Sebnitz, der Abwasserzweckverband Sebnitz (AZV) und der Landkreis führen eine Gemeinschaftsmaßnahme durch. Die Arbeiten umfassen den Straßenbau und

die Errichtung von zwei neuen Entwässerungskanälen, den barrierefreien Ausbau von zwei Bushaltestellen, Maßnahmen an den Entwässerungsanlagen und den Austausch einer Trinkwasserleitung. Die Telekom ist ebenfalls beteiligt.

Mit der Ausführung der Arbeiten ist die Firma Montag Straßen und Tiefbau GmbH & Co. KG aus Sebnitz beauftragt.

Die Gesamtkosten betragen für den Landkreis rund 1,7 Millionen Euro, wobei ca. 845.000 Euro

durch Eigenmittel des Landkreises und ca. 841.000 Euro über Zuweisungen aus dem Kommunalbudget 2025 des Freistaates Sachsen finanziert werden.

Die Bauarbeiten erfolgen unter Vollsperrung der K 8738 zwischen dem Ortseingang Ottendorf bis Hauptstraße 34. Die Baumaßnahme gliedert sich in zwei Teilbauabschnitte. Eine Umleitung ist ausgeschildert. Der Linienbus nutzt den provisorischen Wendepunkt und sichert damit auch den Schülerverkehr.

Amt für Zentrale Dienste – Archivverbund

Was gehört in ein Archiv?

Dachbodenfunde, Flohmarktschnäppchen oder Dokumente aus Betriebsauflösungen sind oftmals wertvolle Zeitzeugen.

Wertvolle Gegenstände aus vergangenen Zeiten, wie kunstvolle Vasen, Gläser, Schmuck oder Möbel werden in Museen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Aber auch Schriftstücke, Akten und sonstige Unterlagen gehören in öffentliche Archive, denn diese haben oft einen unschätzbaren bleibenden Wert. Leider wird dieser nicht immer erkannt und geht somit den Archiven bisweilen verloren.

Altunterlagen aus ehemaligen Betrieben, Einrichtungen oder Behörden gehören ins Archiv.

Es geht in erster Linie um Fälle, bei denen dienstliche Unterlagen der Ämter und Archive unrechtmäßig, oft ohne Absicht in Privatbesitz übergehen. Beispielsweise geschieht das bei

einem Behördenumzug oder wenn eine kommunale Klinik privatisiert wird. Möglicherweise hat ein emsiger Sachbearbeiter Arbeit mit nach Hause genommen und die dienstlichen Unterlagen tauchen Jahre später in seinem Nachlass auf. Auch auf Flohmärkten sieht man bisweilen Akten mit einer Aufschrift wie „Amtshauptmannschaft Pirna“ zum Verkauf. Ob in den letzten chaotischen Monaten des 2. Weltkrieges oder in den 1990er Jahren im Zusammenhang mit der Auflösung von Dienststellen von volkseigenen Betrieben oder Parteien - immer wieder gelangten dienstliche Unterlagen in private Hand.

Dienstliche Unterlagen gehören nicht in das Eigentum von Privatpersonen.

Wichtige dienstliche, behördliche Unterlagen gehören nicht in privates Eigentum. Diese dürfen nicht an Privatpersonen



verkauft, verschenkt oder anderweitig übereignet werden, es besteht ein Herausgabeanspruch. Selbst wenn sich solche Unterlagen im privaten Besitz befinden, verbleibt das Eigentum daran weiter in öffentlicher Hand.

Meist handelt es sich um ältere Unterlagen, die wichtige Zeitzeugnisse darstellen. Der Herausgabeanspruch (die sogenannte „Anbietungspflicht“) geht darum auf die öffentlichen Archive über, geregelt in § 5 Abs. 4 Sächsisches Archivge-

setz: „Zur Anbietung sind auch alle Personen und Stellen im Freistaat Sachsen verpflichtet, die die tatsächliche Verfügungsgewalt über [öffentliche] Unterlagen [...] besitzen.“

Diese Regelung soll verhindern, dass der Allgemeinheit Unterlagen bleibenden Wertes verloren gehen und datenschutzrelevante Informationen in falsche Hände geraten. In Archiven dagegen stehen sie jedermann unter Wahrung der schutzwürdigen Interessen der Betroffenen zur Verfügung.

Bei Fragen stehen Archivmitarbeiter gern zur Verfügung.

Für Privatpersonen ist es oft schwierig zu erkennen, in welches Archiv bestimmte Unterlagen gehören. Diese können einem beliebigen öffentlichen Archiv, sei es das Bundesarchiv, das Staatsarchiv in Dresden oder der Archivverbund in Pirna angeboten werden. Die Archive können in der Regel schnell beurteilen, wer dafür zuständig ist. Auch vor Anklage oder gar Strafe muss sich niemand fürchten, wenn er Unterlagen der öffentlichen Hand zurückgibt. Die Archive freuen sich über die Heimkehr jedes „verlorenen Schatzes“.

Bei Fragen zum Thema gibt der Archivverbund Pirna gern Auskunft.

Kontakt:

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Archivverbund Schloßhof 2/4, 01796 Pirna
Telefon: 03501 515-4455
E-Mail: archivverbund@landratsamt-pirna.de

Amt für Bevölkerungsschutz

Europäischer Tag des Notrufs 112 – Jede Sekunde zählt

Am 11. Februar jeden Jahres rückt europaweit eine Zahl in den Mittelpunkt, die im Ernstfall Leben retten kann: **die 112**. Der Europäische Tag des Notrufs macht auf die Bedeutung der einheitlichen Notrufnummer aufmerksam und würdigt zugleich die Arbeit der Einsatzkräfte und Leitstellenmitarbeiter.



tenden, die rund um die Uhr Hilfe organisieren.

Der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge betreibt gemeinsam mit der Landes-

hauptstadt Dresden und dem Landkreis Meißen die Integrierte Regionalleitstelle (IRLS). Sie ist die zentrale Anlaufstelle für Notrufe in der Region und koordiniert Feuerwehr, Rettungsdienst sowie Katastrophenschutz.

Die Notrufnummer 112 ist ausschließlich für akute Notfälle vorgesehen, wie bei schweren

Unfällen, Bränden, lebensbedrohlichen Erkrankungen und Verletzungen oder Situationen mit unmittelbarer Gefahr für Menschen oder Umwelt. Damit Hilfe schnell eintreffen kann, ist es notwendig, Ruhe zu bewahren und die wichtigsten Informationen durchzugeben.

Weitere Informationen finden sich auch unter: www.drk.de/hilfe-in-deutschland/erste-hilfe/notruf-112/



Amt für Bevölkerungsschutz

Neues Fahrzeug für den DRK-Rettungsdienst übergeben

Bei der feierlichen Fahrzeugübergabe am 26. Februar 2026 war neben DRK-Präsidentin Sandra Gockel auch Landrat Michael Geisler vor Ort. Beide bedankten sich für die Unterstützung zahlreicher Spender und Fördermitglieder, die den Erwerb des Fahrzeuges für den Organisatorischen Leiter Rettungsdienst (OrgL) durch den DRK Kreisverband Pirna e. V. ermöglicht hatten.

Sie brachten außerdem ihre Anerkennung für die wertvolle Arbeit, die die ehrenamtlichen OrgL-Kräfte leisten, zum Ausdruck. „Ohne deren stete Bereit-



Foto: DRK Kreisverband Pirna e. V.

schaft und das hohe Engagement bei der Übernahme von Führungsaufgaben wäre

der Rettungsdienst in dieser Form nicht leistbar“, so der Landrat. „Die Übergabe des Fahrzeuges unterstreicht insbesondere die verlässliche und partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Landkreis und dem DRK Pirna als Leistungserbringer“, ergänzte Sandra Gockel.

Der Organisatorische Leiter Rettungsdienst übernimmt bei größeren rettungsdienstlichen Einsatzlagen eine zentrale Führungs- und Koordinationsfunktion. Zu seinen Aufgaben zählen unter anderem die Organisation und Führung der eingesetzten Rettungsmittel, die Ab-

stimmung mit weiteren Organisationen sowie die Sicherstellung einer reibungslosen Patientenversorgung. Diese verantwortungsvolle Aufgabe wird von ehrenamtlichen Einsatzkräften wahrgenommen.

Besonderer Dank seitens des DRK Pirna gilt allen ehrenamtlichen Einsatzkräften, die mit großem Engagement und hoher Verantwortung rund um die Uhr für die Menschen im Landkreis im Einsatz sind und den Menschen, die deren Arbeit und damit das Ehrenamt durch große oder kleine finanzielle Beiträge unterstützen.

Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Beschlussübersicht Kreistagsitzung am 09.03.2026

6. Vorlage-Nr.: 2026/8/0133-1

Grundsatzbeschluss zum Standort der Adolf-Tannert-Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen
(mehrheitlich beschlossen)

7. Vorlage-Nr.: 2026/8/0129

Beschlussfassung über die Einleitung aller erforderlichen Schritte zur Übernahme der Betreuung des Sportinternats Altenberg durch eine landkreiseigene Gesellschaft
(einstimmig beschlossen)

8. Vorlage-Nr.: 2026/8/0125

Beschlussfassung über die Direktvergabe der ÖPNV-Busverkehrsleistungen an die Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH als Inhouse-Betreiberin für den Zeitraum 10. August 2027 bis 9. August 2037
(einstimmig beschlossen)

9. Vorlage-Nr.: 2026/8/0131

Beschlussfassung über die Abberufung der Geschäftsführerin der KEG Kreientwicklungsgesellschaft mbH (KEG)
(einstimmig beschlossen)

10. Vorlage-Nr.: 2026/8/0132

Beschlussfassung über die Berufung eines Geschäftsführers der KEG Kreientwicklungsgesellschaft mbH (KEG)
(einstimmig beschlossen)

11. Vorlage-Nr.: 2026/8/0121

Beschlussfassung über die Aufnahme eines Kommunkredit
(einstimmig beschlossen)

12. Vorlage-Nr.: 2026/8/0142-1

Beschlussfassung über die Verteilung des Sondervermögens
(einstimmig beschlossen)

13. Vorlage-Nr.: 2026/8/0111

Beschlussfassung zur Einleitung der Vergabeverfahren zu den freiberuflichen Planungsleistungen für die Baumaßnahmen zur infrastrukturellen Weiterentwicklung der Rennschlitten- und Bobbahn Altenberg 2027 bis 2032
(mehrheitlich beschlossen)

14. Vorlage-Nr.: 2026/8/0114

Beschlussfassung zur Einleitung des Vergabeverfahrens für die Energielieferleistungen für die Abnahmestellen des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge ab 1. Januar 2027 und über deren Ausschreibungszeitraum
(einstimmig beschlossen)

15. Vorlage-Nr.: 2026/8/0143

Beschlussfassung über die Abberufung und Wahl eines stimmberechtigten Mitgliedes des Jugendhilfeausschusses
(einstimmig beschlossen)

16. Vorlage-Nr.: 2026/8/0119

Beschlussfassung über die Entsendung eines Mitgliedes des Kreistages in die Landkreisversammlung des Sächsischen Landkreistages (SLKT)
(einstimmig beschlossen)

17. Vorlage-Nr.: 2026/8/0136

Beschlussfassung über die Besetzung der offenen Sitze in der Zweckverbandsversammlung des Zweckverbandes Elbtal-Westlausitz für die Verbundsparkasse Ostsächsische Sparkasse Dresden
(einstimmig beschlossen)

18. Vorlage-Nr.: 2026/8/0137

Beschlussfassung über die Besetzung der offenen Sitze in der Mitgliederversammlung Euroregion Oberes Elbtal/Osterzgebirge e. V.
(einstimmig beschlossen)

19. Vorlage-Nr.: 2026/8/0138

Beschlussfassung über den offenen Sitz im Gesamtvorstand des Volkshochschule Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e. V.
(einstimmig beschlossen)

20. Vorlage-Nr.: 2026/8/0139

Beschlussfassung über den offenen Sitz im Kulturkonvent des Kulturraumes Meißen - Sächsische Schweiz - Osterzgebirge e. V.
(einstimmig beschlossen)

21. Vorlage-Nr.: 2026/8/0134

Bericht über den Stand der Katastrophenschutzvorsorge und -vorbereitung im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge für das Jahr 2025
(Kenntnisnahme)

22. Vorlage-Nr.: 2026/8/0117

Tätigkeitsbericht der Beauftragten für Inklusion und die Belange von Menschen mit Behinderung
(Kenntnisnahme)

23. Vorlage-Nr.: 2026/8/0141

Tätigkeitsbericht der kommunalen Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge für das Jahr 2025
(Kenntnisnahme)

Information des Veterinäramtes zu Tierarztnotdiensten

Durch die Zentralisierung der Notdienste im Kleintierbereich wurde für das gesamte Bundesland eine einheitliche Notrufnummer freigeschaltet.
Unter dieser werden Kleintierbesitzer zur nächstgelegenen diensthabenden Kleintierpraxis durchgestellt.

0180 584 37 36

Großtierbesitzer wenden sich im Notfall bitte an ihren Hof-tierarzt.

Vollzug der Baugesetze

Erteilte Baugenehmigung zur Nutzungsänderung eines Küchenstudios in ein Fitness-Studio

hier: Beteiligung der Nachbarn gemäß § 70 Abs. 3 Satz 3 Sächsische Bauordnung zum Aktenzeichen 01695-25-221

Das nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) örtlich und gemäß § 57 Abs. 1 Nr. 1 Sächsische Bauordnung (SächsBO) sachlich zuständige Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge als untere Bauaufsichtsbehörde hat für das Flurstück 241/3 der Gemarkung Mügeln in Heidenau (01809), Dresdner Straße 83, am 23.02.2026 folgenden Bescheid erlassen.

Baugenehmigung

gemäß § 72 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der derzeit geltenden Fassung.

Unbeschadet der Rechte Dritter wird dem Antragsteller die Genehmigung zur Nutzungsänderung eines Küchenstudios in ein Fitnessstudio in Heidenau (01809), Dresdner Straße 83, auf dem Flurstück 241/3 der Gemarkung Mügeln erteilt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (Hauptsitz: Schloßhof 2/4, 01796 Pirna) einzulegen. Die Frist wird auch durch Einlegung bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzner Straße 41, 09120 Chemnitz gewahrt.

Hinweis:

Die vollständige Baugenehmigung kann bei der Bauaufsichtsbehörde des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Weißeritzstraße 7, 01744 Dippoldiswalde oder bei der zuständigen Gemeinde während der jeweiligen Sprechzeiten eingesehen werden.

Vollzug der Baugesetze

Erteilte Baugenehmigung zur Errichtung eines Balkons im Erdgeschoss an ein Mehrfamilienhaus

hier: Beteiligung der Nachbarn gemäß § 70 Abs. 3 Satz 3 Sächsische Bauordnung zum Aktenzeichen 02000-25-227

Das nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) örtlich und gemäß § 57 Abs. 1 Nr. 1 Sächsische Bauordnung (SächsBO) sachlich zuständige Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge als untere Bauaufsichtsbehörde hat für das Flurstück 560/1 der Gemarkung Neustadt in Neustadt/Sa. (01844), Karl-Liebknecht-Straße 18, am 25.02.2026 folgenden Bescheid erlassen.

Baugenehmigung

gemäß § 72 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der derzeit geltenden Fassung.

Unbeschadet der Rechte Dritter wird dem Antragsteller die Genehmigung zur Errichtung eines Balkons im EG an ein Mehrfamilienhaus in Neustadt/Sa. (01844), Karl-Liebknecht-Straße 18, auf dem Flurstück 560/1 der Gemarkung Neustadt erteilt.

Die planungsrechtliche Zulässigkeit regelt sich nach § 34 Baugesetzbuch (BauGB).

Die Prüfung der Bauvorlagen erfolgt gemäß § 63 SächsBO.

Die Genehmigung ergeht mit Nebenbestimmungen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (Hauptsitz: Schloßhof 2/4, 01796 Pirna) einzulegen. Die Frist wird auch durch Einlegung bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzner Straße 41, 09120 Chemnitz gewahrt.

Hinweis:

Die vollständige Baugenehmigung kann bei der Bauaufsichtsbehörde des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Schlosspark 4, 01796 Pirna oder bei der zuständigen Gemeinde während der jeweiligen Sprechzeiten eingesehen werden.

Vollzug der Baugesetze

Erteilter Vorbescheid zum Neubau von drei Einfamilienwohnhäusern

hier: Beteiligung der Nachbarn gemäß § 70 Abs. 3 Satz 3 Sächsische Bauordnung zum Aktenzeichen 02248-25-219

Das nach § 3 Abs. 1 Nr. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) örtlich und gemäß § 57 Abs. 1 Nr. 1 Sächsische Bauordnung (SächsBO) sachlich zuständige Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge als untere Bauaufsichtsbehörde hat für die Flurstücke 30/3 und 29/2 der Gemarkung Bärenstein in Altenberg - Bärenstein (01773), Markt 7, am 24.02.2026 folgenden Bescheid erlassen.

Vorbescheid

gemäß § 75 Sächsische Bauordnung (SächsBO) in der derzeit geltenden Fassung.

Das beantragte Vorhaben zum Neubau von drei Einfamilienwohnhäusern auf den Flurstücken 30/3 und 29/2 der Gemarkung Bärenstein ist unter Beachtung der Nebenbestimmungen zulässig.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (Hauptsitz: Schloßhof 2/4, 01796 Pirna) einzulegen. Die Frist wird auch durch Einlegung bei der Landesdirektion Sachsen, Altchemnitzer Straße 41, 09120 Chemnitz gewahrt.

Hinweis:

Der vollständige Vorbescheid kann bei der Bauaufsichtsbehörde des Landratsamtes Sächsische Schweiz-Osterzgebirge, Weißeritzstraße 7, 01744 Dippoldiswalde oder bei der zuständigen Gemeinde während der jeweiligen Sprechzeiten eingesehen werden

Information des Landratsamtes des Landkreises Sächsische Schweiz zur Zuständigkeit und Verwaltung des ehemaligen Kehrbezirks Kirnitzschtal

Aus gegebenem Anlass wird nochmals auf die Zuständigkeiten der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger des ehemaligen Kehrbezirks 14 6 28-07 Kirnitzschtal ab dem 1. Januar 2025 verwiesen.

Der Kehrbezirk wurde wie folgt kommissarisch aufgeteilt:

bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Enrico Jokiel:

Stadt Sebnitz: Ortsteile Altendorf, Mitteldorf, Lichtenhain, Ottendorf, Hinterhermsdorf
Stadt Hohnstein: Ortsteil Ulbersdorf

bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Birk Hiebsch:

Stadt Bad Schandau: Ortsteile Bad Schandau, Prossen, Ostrau, Postelwitz, Schmilka, Porsdorf und die Gemeinde Rathmannsdorf

bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger Holm Schreiber:

Stadt Bad Schandau: Ortsteil Krippen
Gemeinde Reinhardtsdorf-Schöna: Ortsteile Reinhardtsdorf, Schöna

Die bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger erreichen Sie unter nachfolgenden Kontaktdaten:

bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger

Herr Enrico Jokiel

Schützenstraße 14
01855 Sebnitz
Telefon: 03 59 71 / 57 71 8
Mobil: 01 72 / 37 43 31 5
E-Mail: enricojokiel@web.de

bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger

Herr Birk Hiebsch

Schillerstraße 83
01844 Neustadt
Telefon: 0 35 96 / 60 41 54
Mobil: 01 74 / 21 69 14 8
E-Mail: birkhiebsch@gmx.de

bevollmächtigter Bezirksschornsteinfeger

Herr Holm Schreiber

Schandauer Straße 40
01824 Königstein
Telefon: 03 51 / 44 72 65 5
Mobil: 01 72 / 58 76 69 7
E-Mail: holmschreiber@gmx.de

Eine entsprechende Veröffentlichung erfolgte bereits im Jahr 2025.

In der Wahrnehmung der kommissarischen Verwaltung im Raum Sebnitz, insbesondere in den Ortsteilen Altendorf, Mitteldorf, Lichtenhain, Hinterhermsdorf sowie Ottendorf kam es zu unbefugten Verschiebungen bei der Durchführung von hoheitlichen Tätigkeiten. Zuständig für die Durchführung der hoheitlichen Tätigkeiten für diese Ortsteile ist ausschließlich der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger Herr Enrico Jokiel.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die in diesen Ortsteilen durch Herrn bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger Hiebsch durchgeführten Feuerstättenschauen, ausgestellten Feuerstättenbescheide, ausgestellten Bescheinigungen der Tauglichkeit bzw. sicheren Benutzbarkeit von Feuerstätten (Bauabnahmen) sowie erlassenen hoheitlichen Gebührenrechnungen im Zeitraum 01.01.2025 – 05.02.2026 rechtswidrig, demnach nichtig und die Tätigkeiten entsprechend zu wiederholen sind.

Im Falle des Erlasses von Feuerstättenbescheiden gilt demnach der vorherige Feuerstättenbescheid bis zum Erlass eines neuen, rechtskonformen Bescheides weiter. Für die Neufestsetzungen von Terminen für die nachzuholenden Feuerstättenschauen ist der zuständige bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger gehalten, sich entsprechend den gesetzlichen Vorgaben der Kehr- und Prüfungsordnung spätestens fünf Werktagen vor der Durchführung der Feuerstättenschau mit dem Eigentümer in Verbindung zu setzen. Für betroffene Eigentümer besteht in diesem Falle kein Handlungsbedarf.

Der bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger, Herr Hiebsch, wurde aufgefordert, die erhaltenen hoheitlichen Gebühren unverzüglich zurückzuerstatten. Die hoheitlichen Tätigkeiten sind umgehend ordnungsgemäß durch Herrn bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger Jokiel nachzuholen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Jokiel. In Bezug auf die Rückerstattung hoheitlicher Gebühren steht Ihnen Herr Hiebsch für Anfragen zur Verfügung.

Pirna, den 26.02.2026

gez. Reuhl
Referatsleiterin
Allgemeines Ordnungsrecht

Bekanntmachung des Landratsamtes des Landkreises Sächsische Schweiz-Osterzgebirge über die Bestellung eines betriebsangehörigen Vertreters gem. § 11 b Schornsteinfeger-Handwerksgesetz (SchfHWG) im Kehrbezirk 14 6 28-05 – Pirna durch die Landesdirektion Sachsen

Auf der Grundlage der Neuregelung des § 11 b SchfHWG können bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger Angehörige ihres Betriebes als Vertreter für die Durchführung der Feuerstättenschau benennen. Die Bestellung erfolgt auf Antrag des bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers durch die Landesdirektion nach Prüfung der handwerklichen Voraussetzungen des Betriebsangehörigen.

Die Landesdirektion Sachsen hat durch Bescheid vom 26.02.2026 mit Wirkung vom 01.03.2026

Herr Nils Rothe

als betriebsangehörigen Vertreter für die Ausführung von Feuerstättenschauen und der dabei anfallenden Tätigkeiten im Kehrbezirk 14 6 28-05 – Pirna bestellt. Die Ausführung der Feuerstättenschau und der dabei anfallenden Tätigkeiten erfolgt im Namen und in Verantwortung des zuständigen bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers, Herrn Daniel Richter. Bei der Ankündigung der Feuerstättenschau ist gemäß § 3 Abs. 1 der Verordnung über die Kehrung und Überprüfung von Anlagen (KÜO) die durchführende Person namentlich anzugeben.

Pirna, den 26.02.2026

gez. Reuhl
Referatsleiterin
Allgemeines Ordnungsrecht

Information der Staatlichen Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL) über die Erhebung gewässerkundlicher Daten an Gewässern im Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Das Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) ist gemäß Sächsischer Wasserzuständigkeitsverordnung (SächsWasserZuVO) vom 12. Juni 2014, die zuletzt durch die Verordnung vom 20. Dezember 2022 (SächsGVBl. S. 705) geändert worden ist, zuständig für die Aufgaben nach der Oberflächengewässerverordnung (OGewV) sowie die Ermittlung, Sammlung und Aufbereitung von gewässerkundlichen und wasserwirtschaftlichen Daten nach § 89 Sächsisches Wassergesetz (SächsWG). Die dafür erforderliche Erhebung physikalischer, chemischer und biologischer Daten in den Wassermessnetzen erfolgt durch die BfUL im Auftrag des LfULG.

Die BfUL führt mit eigenen Bediensteten im Jahr 2026 regelmäßig Probenahmen u. a. an folgenden Messstellen des Messnetzes Oberflächenwasser durch:

- Elbe (zwischen Schöna und Gelobtbachmühle)
- Elbe (Schmilka, links)
- Elbe (zwischen Krippen und Schmilka-Hirschmühle)
- Müglitz (Dohna, Straßenbrücke Dippoldiswalder. Str.)

Wir bitten alle Grundstückseigentümer, Mieter und sonstige Berechtigte, soweit erforderlich, gemäß § 101 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) den Zugang zu den Messstellen für die BfUL-Bediensteten zu ermöglichen. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir aus organisatorischen Gründen keine näheren zeitlichen Angaben zu den Arbeiten vor Ort machen können. Die BfUL-Bediensteten sind verpflichtet, die Dienstaussweise mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an die BfUL unter der Tel.-Nr.: 035242 632 5001.



28. März 2026: Start in die Sommersaison

Pünktlich zum Saisonstart am 28. März 2026 nehmen die touristischen Angebote der RVSOE wieder Fahrt auf. Mit dem erweiterten Fahrtenangebot der Sommersaison bringen Sie unsere rund 260 Linienbusse (inkl. der FahrradBUS- und Wanderbus-Linien), zehn Fähren, die Kirnitzschtalbahn und das Wanderschiff bis zum 1. November 2026 sanft mobil in die schönsten Regionen der Sächsischen Schweiz und der Nationalparkregion Sächsisch-Böhmische Schweiz.

FahrradBUSSE

In der Sommersaison bringen Sie unsere FahrradBUSSE an allen Wochenenden und Feiertagen bequem und sicher in die Höhenlagen der Sächsisch-Böhmischen Schweiz.

Dabei fährt Ihr Fahrrad/E-Bike (Pedelec) auf dem Anhänger des Busses gut befestigt ebenfalls den Berg hinauf zu den Ausgangspunkten der schönsten Radrouten.

Oben angekommen, erwarten Sie langgestreckte und gut ausgebaute Forstwege in den Wäldern sowie grandiose Ausblicke auf die Sächsisch-Böhmische Schweiz. Hinab ins Elbtal können Sie Ihr Fahrrad einfach



Die FahrradBUS-Linien

- 216: Pirna – Neundorf - Grenzübergang Bahratal
- 217: (Pirna-) - Grenzübergang Bahratal - Tisá - Jílové Snezník - Rosenthal -(Königstein)
- +219: Pirna - Berggießhübel - Bad Gottleuba - Grenzübergang Bahratal
- 242: Königstein - Bielatal - Rosenthal
- 245: Pirna - Leupoldishain - Rosenthal

rollen lassen und die Abfahrt genießen.

Die FahrradBUS-Linie Tisá-Linie 216/+219/217 startet am ZOB Pirna. In Verbindung mit der Bielatal-Linie 242 (ab Königstein)/245/246 bietet sie Ihnen eine aussichtsreiche Fahrt über Böhmens Höhen. Die Abfahrtszeiten der Buslinien sind sowohl bei der Hinfahrt als auch bei der Rückfahrt auf die Ankünfte/Abfahrten der S-Bahn S1/S2 am Bahnhof Pirna abgestimmt. Gruppen ab fünf Personen mit Rad werden um Anmeldung der Fahrt unter 03501 7111-999 gebeten.

Kirnitzschtalbahn

Lassen Sie sich vom Klingeln und Surren der Kirnitzschtalbahn verzaubern. Die gelben Dreiwagenzüge chauffieren Sie ab dem 28. März wieder täglich im Halbstundentakt quietschend und ruckelnd durch das romantische Tal bei Bad Schandau. Damals wie heute verkaufen Ihnen die Schaffner die Billets von der Abreißmappe und geben das Rückgeld aus nostalgischen Galoppwechslern heraus.

Traditionsverkehr 2026:

Am 1. Mai, von 23. bis 25. Mai (Pfungsten), zum Kirnitzschtalfest am 25. und 26. Juli sowie am 3. Oktober 2026 haben Sie die Gelegenheit, die Veteranen der Schiene von 1926, 1928

und 1938 bei Traditionsfahrten zu erleben.

In seinem **100. Dienstjahr** ist der **Museumswagen TW 9** an weiteren Tagen im Traditionsverkehr zu erleben.

1926 von der Firma Busch aus Bautzen für die Lockwitztalbahn gebaut, kam TW 9 1979, aufgrund der Betriebseinstellung der Lockwitztalbahn 1977, ins Kirnitzschtal. Der Triebwagen 9 wird bei allen Traditionsfahrten

sowie zusätzlich im Jubiläumsjahr am 18. und 19. April bei den Bahnerlebnistagen Sächsische Schweiz sowie am 20. und 21. Juni, am 22. und 23. August wie auch am 19. und 20. September 2026 zusätzlich zum



100 Jahre Triebwagen 9

Redaktion: Solveig Großer, Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH

RVSOE-Servicebüros

☎ 03501 7111-999

In unseren Servicebüros beraten wir Sie gern zu Fahrtenangebot und Tarif. Hier erhalten Sie Ihre Fahrscheine und können gern nachfragen, falls Sie in unseren Verkehrsmitteln etwas vergessen haben sollten.

Bad Schandau

Im Nationalparkbahnhof Bahnhof 6
01814 Bad Schandau

Dippoldiswalde

Schuhgasse 16
(Zugang Kirchplatz)
01744 Dippoldiswalde

Freital

Busbahnhof Freital-Deuben
Döhlener Straße 2
01705 Freital

Pirna

ZOB (Busbahnhof)
Bahnhofstraße 14 a
01796 Pirna

täglichen Linienverkehr der Kirnitzschtalbahn auf der Schiene sein.

Wanderschiff

Auf der Elbe sind Sie mit unserem Wanderschiff beschaulich unterwegs. Genießen Sie das ganz besondere Flair unserer kleinen Schifffahrt. Ruhe gepaart mit einmaligen Blicken auf majestätische Sandsteinfelsen, ehemalige Sandsteinbrüche und idyllische Fischerdörfer erwarten Sie. Lauschen Sie doch einmal der Bordansage. Sie werden Amüsantes und Wissenswerte über unseren Elbestrom erfahren.

Das Wanderschiff gleitet vom 3. bis 12. April und vom 1. Mai bis 1. November 2026 bis zu viermal täglich vom Bad Schan-



dauer Elbkai über Krippen/Postelwitz und Schmilka grenzüberschreitend bis Hřensko (CZ) sowie zurück.

Von allen Anlegestellen sind reizvollen Touren in die Nationalparkregion rechts und links der Elbe möglich.

- **Abfahrten ab Bad Schandau:**
09:00, 11:00, 13:15 und 15:15 Uhr
- **Abfahrten ab Hřensko:**
10:00, 12:00, 14:15 und 16:15 Uhr

Fähre F9 zum Pirnaer Osterzauber

Mit buntem Markttreiben und vielen Attraktionen für die ganze Familie, feiert die Stadt Pirna am 28. und 29. März 2026 mit dem Pirnaer Osterzauber den Start in die Sommersaison. Die RVSOE GmbH unterstützt dieses Event und lässt ihre Fähre F9, die zwischen der Pirnaer Altstadt und Pirna-Copitz die Elbe quert, an beiden Tagen bis 18:30 Uhr übersetzen.



VVO-Entdeckertag am 10. April 2026 – RVSOE-Angebote

Oldtimerfahrten mit dem Ikarus 280.03 durch die Sächsische Schweiz

Steigen Sie ein und genießen Sie im Ikarus 280.03, einem klassischen Stadtbus der DDR, das Fahrerlebnis der 1980er Jahre. Der Oldtimerbus wurde vom ungarischen Hersteller Ikarus Budapest (Mátyásföld) 1990 hergestellt und bietet 47 Fahrgästen einen Sitzplatz.

Die Panorama-Rundfahrten „Sächsische Schweiz“ beginnen/enden in Pirna und führen uns am 10. April 2026 über Hohnstein, Sebnitz, Bad Schandau und Königstein.

Es erwarten Sie fantastische Weitblicke über die Sächsische Schweiz, auf die Schrammstein-

kette mit dem Schrammtor und dem Falkenstein, auf den Lilienstein und auf die Festung Königstein. Fotohalte entlang der reizvollen Strecke sind möglich.

Abfahrten am ZOB Pirna Steig 12):
09:30 Uhr, 12:30 Uhr, 15:30 Uhr

Preise pro Person je Rundfahrt:
Erwachsene 10,00 Euro | Schüler bis 16 Jahre 5,00 Euro (Bezahlung nur im Bus möglich)

Für die Mitfahrt ist eine telefonische Anmeldung unter 03501 7111-999 oder per E-Mail unter service@rvsoe.de erforderlich.

Die Teilnehmerzahl ist je Rundfahrt auf 47 Personen begrenzt.



Oldtimerausfahrt mit dem H6/BL von Dresden zum Wildpark Osterzgebirge

Unser liebevoll restaurierter IFA-Oldtimerbus H6B/L startet um 09:30 Uhr am Kronentor des

Dresdner Zwingers und bringt Sie durch das wildromantische Müglitztal zum Wildpark Osterz-

gebirge, der sich in landschaftlich reizvoller Lage zwischen Lauenstein und Geising auf dem Gelände der Hartmannmühle befindet.

Während eines Spazierganges durch die weitläufige Anlage haben Sie Gelegenheit, nicht nur Tiere unserer Heimat zu beobachten, sondern auch nicht heimische Tiere in naturnaher Umgebung zu erleben. Ein reichhaltiges Imbissangebot, ein Streichelgehege und der große Spielplatz mit Kletterburg runden den Besuch ab.

Abfahrt: ab Dresden, Kronentor: 09:30 Uhr

Rückfahrt: ab Wildpark Geising: 14:00 Uhr

Preise Hin- und Rückfahrt pro Person: Erwachsene 18,00 Euro, Schüler bis 16 Jahre 14,00 Euro inklusive Eintritt in den Wildpark. Für die Mitfahrt ist eine telefonische Anmeldung unter 03501 7111-999 oder per E-Mail unter service@rvsoe.de erforderlich. Die Teilnehmerzahl ist je Rundfahrt auf 30 Personen begrenzt.

Die Bezahlung kann in den RVSOE-Servicebüros vorgenommen werden.



Kontakt:

RVSOE

Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH

Bahnhofstraße 14 a
01796 Pirna
Servicetelefon: 03501 7111-999
E-Mail: service@rvsoe.de
www.rvsoe.de

Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt mit Bus . Fähre . Kirnitzschtalbahn.

Klimawandel vor unserer Haustür – Wald, Wissen, Demokratie

Der Klimawandel ist global spürbar – und längst auch bei uns. Doch was bedeutet das konkret für unsere Wälder und unsere Gesellschaft?

Der Autor Tim Schulze stellt zentrale Thesen aus seinem Buch „In Zukunft Hitzefrei?“ vor und diskutiert mit dem Publikum. Konstantin Schanze vom Sachsenforst gibt Einblicke in die konkreten Auswirkungen des Klimawandels auf die Wälder der Sächsische Schweiz.

Im Anschluss laden wir zum offenen Austausch über Klimawandel, regionale Verantwortung und die Bedeutung sachlicher Debatten für unsere Demokratie ein.

Gefördert durch die Bundeszentrale für politische Bildung.

- 26F10507P, Di, 17.03.2026, 19:00 - 21:00 Uhr, Pirna, VHS, kostenfrei

Jetzt Schwimmen lernen! Der nächste Sommer kommt bestimmt!

Wasser ist ein herrliches Element, es birgt aber auch Gefahren. Schwimmen zu können macht nicht nur Spaß, es kann auch Leben retten.

Für einen ungetrübten Badespaß bietet die VHS u. a. Schwimmern-Kurse für Kinder ab sechs Jahren an. Die Kurse laufen i. d. R. zweieinhalb Wochen und finden durchgehend viermal in der Woche statt.

Ziel der Schwimmern-Kurse ist das Erreichen des „Seepferdchens“ (Frühschwimmer). Die Anforderungen sind ein Sprung vom Beckenrand, 25 m Schwimmen und das Herausheben eines Gegenstandes mit den Händen aus schultertiefem Wasser. Und sollte es einmal für das „Seepferdchen“ noch nicht ganz reichen, gibt es das Abzeichen „Frosch“ und das gute Gefühl, bereits den ersten Schritt zum Schwimmer gewagt zu haben. So können die Jüngsten im Sommer stolz ihr Schwimmabzeichen präsentieren.

Ort: Geibeltbad Pirna, Rottwerndorfer Str. 56c, 01796 Pirna

Alle Kurse und weitere Informationen finden Sie unter:

www.vhs-ssoe.de oder über den QR-Code



Foto: shutterstock



Foto: shutterstock



Gemeinsam kochen, gemeinsam genießen

Wenn Gewürze duften, frische Kräuter gehackt werden und am Ende ein liebevoll angerichtetes Gericht auf dem Tisch steht, dann ist wieder Kochkurszeit bei der Volkshochschule. Das aktuelle Programm auf www.vhs-ssoe.de macht Lust aufs Ausprobieren: aromatische Gerichte aus Indien, kreative Wohlfühlküche im „Mood Food“-Kurs oder alltags-taugliche, gesunde Rezepte mit Pfiff.

Ob würzig, leicht oder raffiniert: Die Kurse zeigen, wie vielfältig gesunde und internationale Küche sein kann.

Die Kochkurse sind mehr als reine Wissensvermittlung. Sie bieten Raum für Begegnung, Austausch und gemeinsames Genießen. In entspannter Atmosphäre wird geschneipelt, gebraten, gelacht – und am Ende natürlich gemeinsam probiert.

Guten Appetit!



Foto: shutterstock



Aktuelle Kursangebote

Alle Kurse unter www.vhs-ssoe.de

Gesellschaft

Die Pille dazu: Nahrungsergänzungsmittel

26F10208P, Mi, 25.03.2026, 18:00 - 19:30 Uhr, Pirna, VHS, 12,00 €

Kommunikation, die verbindet: Gewaltfreie Kommunikation im Alltag

26F10403P, Sa, 21.03.2026, 09:00 - 16:30 Uhr, Pirna, VHS, 80,00 €

Gesunde Routinen etablieren im 2er Team - Vortrag

26F10407P, Do, 26.03.2026, 17:30 - 19:00 Uhr, Pirna, VHS, 12,00 €

Achtsamkeit mit Hund

26F10413P, Sa, 18.04.2026, 10:00 - 13:00 Uhr, Pirna, VHS, 40,00 €

Wildkräuter Wanderung - den Wald schmecken

26F10503P, Sa, 11.04.2026, 10:15 - 14:00 Uhr, 25,00 €

Kultur-Gestalten

Musikalische Weltklasse in Bildern - Impressionen des Künstlers Robert Sterl (1867-1932) aus dem Orchestergraben der Dresdner Semperoper - Kunstvortrag

26F20004P, Mo, 23.03.2026, 18:00 - 19:30 Uhr, Pirna, VHS, 10,00 €

Acrylmalerei - Kleingruppenkurs

26F20112F, Mi, 08.04.2026, 09:00 - 12:00 Uhr, Freital, VHS, 24,00 €

Schrift & Kunst - Kleingruppenkurs

26F20303P, Mo, 13.04.2026, 09:00 - 11:15 Uhr, Pirna, VHS, 18,00 €

Nähen mit der Overlockmaschine - Kleingruppenkurs

26F20407P, Fr/Sa, 27.03. - 28.03.2026, Fr, 17:00 - 20:45 Uhr und Sa, 10:00 - 15:30 Uhr, Pirna, VHS, 60,00 €

Nähtreff für Kreative - Kleingruppenkurs

26F20409P, Do, 26.03. - 21.05.2026, 18:30 - 21:30 Uhr, Pirna, VHS, 60,00 €

Gesundheit

Typgerechtes Make-up - Kleine Schminkschule

26F30106P, Fr, 20.03.2026, 17:00 - 20:00 Uhr, Pirna, VHS, 20,00 €

Entspannungsmassagen für Paare und Freunde

26F30250P, Sa, 18.04.2026, 09:00 - 13:00 Uhr, Pirna, VHS, 30,00 €

Rückenfit - Rückenkräftigung - Schnupperkurs

26F30334P, Do, 16.04.2026, 11:15 - 12:15 Uhr, Pirna, VHS, 8,00 €

Grundtechniken zur Selbstverteidigung

26F30342P, Sa, 28.03.2026, 09:00 - 12:15 Uhr, Pirna, VHS, 20,00 €

Schnell verteidigungsfähig werden! Nug Mui-Familienkurs

26F30344D, Sa, 21.03.2026, 10:00 - 13:00 Uhr, Dippoldiswalde, Nug Mui Sportraum, 20,00 €

Sprachen

English Book Club - Stufe A2

26F40200P, Sa, 28.03.2026, 10:00 - 11:30 Uhr, Pirna, VHS, 10,00 €

Französisch für den Urlaub - Einstiegskurs

26F40401P, Fr, 17.04. - 23.05.2026, 16:30 - 19:45 Uhr, Pirna, VHS, 160,00 €

Französisch A1-A2 auffrischen mit Spaß!

26F40413P, Di, 24.03. - 16.06.2026, 17:00 - 19:15 Uhr, Pirna, VHS, 150,00 €

Russisch - Auffrischung der Schulkenntnisse Stufe A2 - Kleingruppenkurs

26F40736P, Di, 14.04. - 16.06.2026, 17:30 - 19:45 Uhr, Pirna, VHS, 180,00 €

Latein durch Inschriften

26F40900P, Mi, 25.03.2026, 18:00 - 19:30 Uhr, Pirna, VHS, 10,00 €

Digitale Medien-Beruf

Computerschreiben lernen in nur 4 Stunden! Das 10-Finger-System leicht gemacht

26F50116P, Di, 14.04. - 21.04.2026, 16:00 - 18:15 Uhr, Pirna, VHS, 48,00 €

Webdesign mit WordPress - Eine moderne Webseite erstellen

26F50402P, Mi, 15.04. - 06.05.2026, 17:00 - 20:15 Uhr, Pirna, VHS, 144,00 €

Ein guter, kostenloser Passwort-Safe-Manager für überall

26F50404F, Di, 14.04.2026, 17:00 - 19:15 Uhr, Freital, VHS, 18,00 €

KI - Werkzeug der Zukunft? - Vortrag

26F50411P, Di, 24.03.2026, 17:00 - 18:30 Uhr, Pirna, VHS, 12,00 €

Grundlagen und Systematik der Finanzbuchhaltung

26F50701P, Mo, 13.04. - 11.05.2026, 16:00 - 19:15 Uhr, Pirna, VHS, 120,00 €

Kontakt



Hauptgeschäftsstelle Pirna: Geschwister-Scholl-Str. 2, 01796 Pirna, Tel.: 03501 710990

Geschäftsstelle Freital: Bahnhofstraße 34, 01705 Freital, Tel.: 0351 6413748

Geschäftsstelle Neustadt: Berghausstraße 3a, 01844 Neustadt

Stützpunkt Dippoldiswalde: Kontakt über o. g. Geschäftsstellen

Internet / E-Mail: www.vhs-ssoe.de / info@vhs-ssoe.de

Ratgeberreihe „Smartphone & PC“

Die Ratgeberreihe bietet Raum für individuelle Fragen rund um die Themen Datensicherheit, Online-Einkauf oder den sicheren Umgang mit der Technik. Die Kursgebühr beträgt 5,00 Euro pro Termin. Eine Anmeldung ist erforderlich. Mit der Ratgeberreihe ist die VHS demnächst in folgenden Orten unterwegs:

Ratgeber Smartphone

- Do, 19.03.2026, 09:00 - 10:30 Uhr, Altenberg, „Geißlerhaus in Bärenstein“
- Do, 19.03.2026, 10:30 - 12:00 Uhr, Altenberg, „Geißlerhaus in Bärenstein“
- Do, 19.03.2026, 16:00 - 17:30 Uhr, Sebnitz, „Buntes Sebnitz e.V.“
- Di, 24.03.2026, 13:00 - 14:30 Uhr, Bad Gottleuba, Historische Sammlungen im Gesundheitspark
- Di, 24.03.2026, 14:30 - 16:00 Uhr, Bad Gottleuba, Historische Sammlungen im Gesundheitspark
- Di, 24.03.2026, 10:30 - 12:00 Uhr, Königstein, „Werkstatt 26“
- Mi, 25.03.2026, 16:30 - 18:00 Uhr, Freital, Bibliothek Zweigstelle-Zuckerode
- Do, 26.03.2026, 13:00 - 14:30 Uhr, Glashütte, Arthur-Fiebig-Haus
- Do, 26.03.2026, 10:00 - 11:30 Uhr, Pirna, Stadtbibliothek
- Fr, 27.03.2026, 10:45 - 12:15 Uhr, Stolpen, GogelmoschHaus
- Do, 02.04.2026, 10:30 - 12:00 Uhr, Freital, „Regenbogen“ Familienzentrum e. V.
- Di, 14.04.2026, 10:30 - 12:00 Uhr, Tharandt, Kuppelhalle
- Do, 16.04.2026, 09:00 - 10:30 Uhr, Altenberg, „Geißlerhaus in Bärenstein“
- Do, 16.04.2026, 10:30 - 12:00 Uhr, Altenberg, „Geißlerhaus in Bärenstein“
- Do, 16.04.2026, 16:00 - 17:30 Uhr, Sebnitz, „Buntes Sebnitz e.V.“

Ratgeber Smartphone

- Fr, 27.03.2026, 09:00 - 10:30 Uhr, Stolpen, GogelmoschHaus



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



Vortragsreihe „Weltblicke“ – Die Heimat und die Welt entdecken!

In der Vortragsreihe berichten Menschen von ihren Reisen, interessanten Erfahrungen oder besonderen Erlebnissen. Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Veranstaltungen sind kostenfrei. In nächster Zeit finden folgende Veranstaltungen statt:

Zelten verboten! Zu Fuß quer durch Deutschland - von der Elbe bis zur Mosel

Fr, 20.03.2026, 19:00 - 21:15 Uhr, Sebnitz, Buntes Sebnitz e.V.

Mexiko. Im Reich der Mayas

So, 22.03.2026, 16:00 - 18:15 Uhr, Altenberg, Geißlerhaus in Bärenstein

7 Wochen auf der „Grünen Insel“ -

Irland mit dem Wohnwagen

Mo, 23.03.2026, 18:00 - 19:30 Uhr,

Neustadt, Schloss Langburkersdorf

Fr, 17.04.2026, 19:00 - 20:30 Uhr,

Glashütte, Arthur-Fiebig-Haus



Foto: © Dr. Birgit Weißberger

Mit dem Tatra in die Tatra –

2.750 km durch Tschechien und die Slowakei

Di, 24.03.2026, 19:00 - 21:15 Uhr, Bad Gottleuba, Historische Sammlungen im Gesundheitspark

Mi, 15.04.2026 - 15.04.2026, 18:00 - 20:15 Uhr, Freital, Bibliothek

Indien - „Begegnungen abseits touristischer Wege“

Fr, 27.03.2026, 19:30 - 21:00 Uhr, Tharandt, Kuppelhalle

So, 29.03.2026, 16:00 - 18:15 Uhr, Altenberg, Geißlerhaus in Bärenstein

„Wo das Meer die Städte küsst“ - Lissabon & Barcelona

Do, 16.04.2026 - 16.04.2026, 18:00 - 20:15 Uhr, Pirna, VHS

Spätzünder mit Kickstarter - Eine Frau, ein Motorrad und Geschichten aus dem Fahrtenbuch

Fr, 17.04.2026, 19:00 - 21:15 Uhr, Sebnitz, Buntes Sebnitz e.V.



In Kooperation mit: Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Landkreis
Gesundheitsamt

FACHVORTRAG #MEDIEN:

Kinder und Jugendliche richtig begleiten



Teilnahme kostenfrei!

TERMIN: 26.03.2026, 13:00 - 15:00 Uhr

ORT: Pirna, Schloßhof 2/4, Raum 1.24

EXPERTIN: Anja Obermüller
Dresdner Forschungswerk GmbH

Der Vortrag findet im Rahmen des Projekts „Medien – Aber richtig!“ statt und ist gefördert durch die Sächsische Landesmedienanstalt



Aufwachsen im Medienzeitalter. Was braucht es, um Kinder und Jugendliche gut begleiten zu können?

Vortrag zum Tag des Gesundheitsamtes am 26. März 2026 in Pirna

Die Medienwelt entwickelt sich in rasanter Geschwindigkeit. Ständig entstehen neue Apps und Trends. Für Kinder und Jugendliche gehört der Umgang mit digitalen Angeboten häufig bereits zum Alltag. Für Eltern, pädagogische Fachkräfte oder ehrenamtlich Tätige hingegen stellt die sichere Begleitung von Kindern und Jugendlichen auf Augenhöhe nicht selten eine Herausforderung dar. Dieser Vortrag soll ein besseres Verständnis für die

aktuell beliebten Apps und Onlinedienste vermitteln und so dabei helfen, Kinder und Jugendliche in ihrem Medienkonsum gut begleiten und schützen zu können. Zentrale Fragen sind u.a.: Worum geht es bei Sozialen Medien wie TikTok oder Instagram? Ab welchem Alter ist welche Nutzung und Dauer zu empfehlen? Was sind die Chancen und wo liegen die Risiken des Mediengebrauchs? Wie schütze ich

Kinder vor Gefahren im Netz?

Am Schluss wird es auch Zeit für Ihre ganz individuellen Fragen geben.

Die Teilnahme ist kostenfrei!

Termin: 26.03.2026,
Beginn 13:00 Uhr

Ort: Landratsamt Pirna,
Elbflügel, Raum 1.24 (1. OG)

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Gesundheitsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge im Rahmen des Projekts „Medien – Aber richtig!“ statt und ist gefördert von der Sächsischen Landesmedienanstalt.

Kontakt



Hauptgeschäftsstelle Pirna: Geschwister-Scholl-Str. 2, 01796 Pirna, Tel.: 03501 710990

Geschäftsstelle Freital: Bahnhofstraße 34, 01705 Freital, Tel.: 0351 6413748

Geschäftsstelle Neustadt: Berghausstraße 3a, 01844 Neustadt

Stützpunkt Dippoldiswalde: Kontakt über o. g. Geschäftsstellen

Internet / E-Mail: www.vhs-ssoe.de/ / info@vhs-ssoe.de

Redaktion: VHS Sächsische Schweiz-Osterzgebirge e.V.

„Gutes von hier.“ – Der Frühling bringt den Start in die Eiszeit

Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen beginnt sie wieder – die schönste Zeit des Jahres: die Eiszeit! Seit 2020 steht das Unternehmen **HEisdieler Wladimir Wagner** aus Pirna für echte Eisleidenschaft – handwerklich hergestellt, regional verwurzelt und immer mit dem Anspruch, etwas Besonderes zu schaffen. Was einst mit der Entdeckung eines alten Eiscafé aus dem Jahr 1983 begann, wurde zu einer echten Herzensgeschichte: ehrliches, hochwertiges Eis für unsere Region. Von Anfang an galt: Nur beste Zutaten, sorgfältige

Verarbeitung und faire Preise kommen in die Waffel – oder in den Becher. Diese Haltung ist bis heute das Fundament der Arbeit von Wladimir Wagner. So ist das Sortiment stetig gewachsen und umfasst inzwischen 85 Sorten. Ob beliebte Klassiker wie Schoko-Vanille oder Vanille-Heidelbeere oder kreative Highlights wie Schoko-Butterkeks, Panna-cotta-Salzkaramell oder Zimt-Apfelkuchen – beim HEisdieler trifft Tradition auf neue Ideen. Passend zum Frühling und Sommer rücken jetzt wieder fruchtige, leichte und erfrischende Sor-

ten in den Mittelpunkt. Und das Beste: Fünf neue Kreationen stehen bereits in den Startlöchern und versüßen die kommende Saison. Auch wenn das Eiscafé aus wirt-

schaftlichen Gründen schließen musste, bleibt die Mission klar: echter regionaler Genuss. Heute liegt das Augenmerk vollständig auf der Produktion, 15 regionale Eisautomaten

sowie Dorfläden und Restaurants in unserer Umgebung werden beliefert – also genau die Orte, an denen Eisfreunde unterwegs sind. Und es geht weiter: Im Frühjahr 2026 werden acht zusätzliche Eisautomaten in **Dresden, Neustadt in Sachsen** und **Stolpen** aufgestellt. Das Ziel bleibt dabei dasselbe wie am ersten Tag:

Feines, regional produziertes Eis für alle – jederzeit verfügbar, frisch zubereitet und mit ganz viel Herz.

Der Frühling kann kommen – wir sind bereit für die Eiszeit!



Wettbewerb – Mitmachen nicht verpassen!



LEADER – Demokratie vor Ort stärken

Das EU-Programm LEADER beweist, wie stark eine Region wird, wenn ihre Bewohnerinnen und Bewohner aktiv die Zukunft ihrer Heimat mitgestalten. Entscheidungen entstehen nicht mehr in fernen Verwaltungen, sondern dort, wo ihre Wirkung unmittelbar spürbar

ist – in den Gemeinden. Bürgerinnen und Bürger bringen Ideen ein, und eine transparente lokale Auswahl entscheidet, welche Projekte Förderung erhalten. So liegt Verantwortung bei den Menschen vor Ort, nicht bei anonymen Strukturen.

Ein anschauliches Beispiel liefert die LEADER-Region „Silbernes Erzgebirge“. In der vergangenen Förderperiode wurden rund 44 Millionen Euro in Projekte investiert, die ohne LEADER-Förderung niemals verwirklicht worden wären – von der 140 Kilometer langen Mountain-Bike-Rundtour „BLOCKLINE“ über vielfältige Bildungs- und Kulturinitiativen bis hin zu engagierten ehrenamtlichen Aktionen. In der aktuellen Periode stehen 19,3 Millionen Euro zur Verfügung, um neue, von der Region selbst entwickelte Ideen umzusetzen.

LEADER stärkt das Gemeinschaftsgefühl und schafft konkrete Zukunftsperspektiven. Die Menschen reden miteinander, planen gemeinsam und über-

nehmen Verantwortung für das Gemeinwohl. In Zeiten, in denen das Vertrauen in politische Prozesse brüchig erscheint, bietet LEADER ein funktionierendes Modell demokratischer Teilhabe: lokal, transparent und wirksam. Durch gezielte Förderung lokaler Innovationen wird jede Stimme hörbar und die Region langfristig zukunftsfähig – ein unverzichtbarer Baustein für

nachhaltige Entwicklung und lebendige Demokratie.

Mehr Informationen zu LEADER in der Region „Silbernes Erzgebirge“ erhalten Sie hier:



Kontakt

Verein Landschaft(f)t Zukunft e. V.

Krietzschwitzer Straße 20 · 01796 Pirna
Tel.: 03501 470487 0
Fax: 03501 470487 19
www.landschaftzukunftev.de
info@landschaftzukunftev.de



Redaktion Ulrike Roth, Foto: Silbernes Erzgebirge, Sächsische Schweiz, Felix Meyer, Wladimir Wagner



Rund um die Uhr digital für Sie da

 **Bundesagentur für Arbeit**
Agentur für Arbeit Pirna

 **jobcenter**
Sächsische Schweiz – Osterzgebirge




V.1.0 04/2017 - Agentur für Arbeit Pirna, Jobcenter Sächsische Schweiz - Osterzgebirge, Jenaerstraße 9, 01116 Pirna, 0351 783 292, Partner media Christian



Tiere aus dem Tierheim Pirna suchen ein neues Zuhause



• **Nelly**
• Hauskatze, weiblich • Alter: 2024 • kastriert, geimpft, entwurmt, gechipt
• Tel.: 03501 783292 • Mail: tierheim-pirna@t-online.de



• **Mila**
• Alter: ca. 2020 geboren
• Brandlbracke, weiblich, Höhe: 55 cm
• geimpft, entwurmt, gechipt
• Tel.: 03501 783292
• Mail: tierheim-pirna@t-online.de



• **Monty**
• Alter: ca. 2021 geboren, Höhe: 55 cm
• Bracken Mischling, männlich
• geimpft, entwurmt, gechipt
• Tel.: 03501 783292
• Mail: tierheim-pirna@t-online.de



• **Lutz**
• Alter: ca. Dezember 2024
• Mischling, männlich, Höhe: 40 cm
• geimpft, entwurmt, gechipt
• Tel.: 03501 783292
• Mail: tierheim-pirna@t-online.de



• **Floh**
• Hauskater
• Alter: geb.: 26.04.2022
• geimpft, entwurmt, gechipt, kastriert
• Tel.: 03501 783292
• Mail: tierheim-pirna@t-online.de

Tiere suchen ein Zuhause

Ich hatte bereits Glück

Bitte helfen Sie auch meinen Geschwistern!

Pirnaer Möbelhandel GmbH



• **Mini**
• Hauskatze, weiblich • Alter: geb.: 01.04.2016 • kastriert, geimpft, entwurmt, gechipt • Tel.: 03501 783292 • Mail: tierheim-pirna@t-online.de

Fotos & Tierdaten: Tierheim Pirna

Komfort zum Mitnehmen

Clevere Kissen und Accessoires machen jede Reise zum Kurzurlaub

Ob Wochenendtrip oder längere Urlaubsfahrt: Unterwegs entscheidet der Komfort darüber, wie entspannt eine Reise verläuft. Gerade längeres Sitzen in Zug, Flugzeug oder Auto stellen besondere Anforderungen an den Körper. Die Muskeln versteifen, eine unbequeme Sitzposition lässt sich ohne Hilfsmittel oft nicht auflösen. Auch das Schlafen in einer fremden Umgebung ist für viele Menschen nicht einfach, vor allem dann, wenn die gewohnte Bettdecke oder das eigene Kopfkissen fehlen. Mit einigen durchdachten Accessoires lässt sich das Reisen jedoch spürbar angenehmer gestalten, und zwar auch ohne viel zusätzliches Gepäck.

Besser schlafen, auch fern vom eigenen Bett

Eine dunkle Schlafmaske beispielsweise kann helfen, störende Lichtquellen auszublenden



Kleine Reiseutensilien können auch unterwegs für Gemütlichkeit sorgen.

Foto: DJD/daydream

und schneller zur Ruhe zu finden. Ergänzend sorgen leichte Reisedecken oder große Schals dafür, dass der Körper beim Liegen oder langen Sitzen nicht auskühlt. Das gilt insbesondere in klimatisierten Verkehrsmit-

keln. Solche Textilien lassen sich platzsparend verstauen und bieten dennoch ein Stück Vertrautheit in fremder Umgebung. Unter www.daydream.ch gibt es Informationen zu verschiedenen Reiseaccessoires.

Unterstützung für Kopf und Nacken

Langes Sitzen belastet vor allem den Nacken- und Schulterbereich. Nackenkissen gehören daher für viele zu den wichtigs-

ten Reisebegleitern. Sie stabilisieren den Kopf, entlasten die Muskulatur und ermöglichen ein entspanntes Ausruhen im Flugzeug, Zug, Auto oder auch im Campingzelt. Besonders praktisch ist es, wenn sich das Kissen flexibel an unterschiedliche Bedürfnisse anpasst. Das 3-in-1-Nackenkissen von daydream beispielsweise lässt sich je nach Vorliebe als Nackenhörnchen, Reisekissen oder Nackenrolle formen. Die Füllung aus Mikroperlen passt sich der Körperform an und bietet eine gleichmäßige, angenehme Stütze. Durch die wandelbare Form kann das Kissen sowohl im Sitzen als auch im Liegen genutzt werden und ersetzt mehrere einzelne Reiseutensilien. Zudem ist es kompakt zu transportieren und damit auch für Reisen mit begrenztem Stauraum geeignet.

(Quelle: djd)

Reiseverkehr **PUTTRICH** GmbH
www.puttrich-reisen.de

Unsere Mehrtagesfahrten - Haustürabholung möglich Preis p.P. ab

Do 19.03. Tanztee & Kaffeeklatsch Dachsbaude 78 €

Di 24.03. Blütenwunder-Ausstellung, Oskarshausen 63 €
Eintritt Ausstellung, Mittagessen, Freizeit

Do 26.03. Osterbrunnen-Rundfahrt inkl. Schifffahrt 94 €
1-std. Schifffahrt, Mittagessen, Kaffeegedeck

Mo 30.03. Ostern im Fichtenhäusl Mittag & Kaffeetrinken 89 €

Do 02.04. Osterüberraschungsfahrt (nicht barrierefrei) 89 €

03.04.-06.04. Romantische & süße Ostern 569 €

3Ü/HP im Schloßhotel Schweinsburg Neukirchen mit Sauna, Ostermärkte Weida mit Osterburg & Schwarzenberg, Tuchfabrik Crimmitschau, Osterbrunnenfahrt, Schokoladenverkostung, Landwirtschaftsmuseum im Schloss Blankenhain,...

07.04.-12.04. Zur Tulpenblüte an den Gardasee 839 €

5Ü/HP im Hotel Antico Monastero in Toscolano, Eintritt & geführter Rundgang im Parco Giardino Sigurtá, Schifffahrt, Ausflug Verona

Do 09.04. Ostern bei den Sorben Mittag & Kaffeetrinken 79 €

So 19.04. Tulpenfest Potsdam inkl. Eintritt 69 €

Sa 25.04. Potsdam mit großer Inselrundfahrt (Schiff) 98 €

25.04.-26.04. Breslau - Brücken & Zwerge 235 €

1 Ü/FR im Hotel Park Plaza, Stadtführung, Möglichkeit Zoo-Besuch

20.06.-04.07. Kurreise Swinemünde versch. Hotels 1089 €

8 o. 15 Tage inkl. Kurpaket - auch nur Busfahrt (269 €) möglich

26.07.-31.07. Allgäu - Das Beste liegt vor Dir 949 €

5Ü/HP im Hotel Ochsen Kiblegg, Verkostung, Ausflug Lindau & Bregenz, Ausflüge Ulm & Ravensburg, Insel Mainau, Pfänderbahnfahrt

02.08.-06.08. Wien & Weinviertel 849 €

4Ü/HP im Hotel Klaus Wolkersdorf, Heurigen-Abend, Wien, Schloss Schönbrunn, Weinprobe, Schifffahrt Neusiedler See, Besuch Dufthof

16.08.-21.08. Altes Land & Hochseeinsel Helgoland 969 €

5Ü/HP im Hotel Peters Wingst, Kutschfahrt & Plantagenführung, Stade & Bremerhaven, Schifffahrt zur Insel Helgoland

21.08.-23.08. Fränkischer Weinsommer 489 €

2Ü/HP in Bad Neustadt, Weinverkostung, Frankenrundfahrt,...

30.08.-05.09. Gipfelwelt rund um den Dachstein 1129 €

6Ü/HP, Benediktinerstift Admont, Schladmung & Planai, Ursprungsalml..

Büro Hohnstein Bad Schandau Sebnitz Heidenau
☎ 035975-81 234 ☎ 035022-41 520 ☎ 035971-53 673 ☎ 03529-51 85 85

Stoppt die Blutsauger

So schützt man Hunde und Katzen vor Zecken

In Deutschland gibt es drei Zeckenarten, die besonders häufig Hunde und Katzen befallen: die Braune Hundezecke, die Buntzecke und der Gemeine Holzbock. Wer den Vierbeiner gegen Zecken schützen möchte, kann das Tier nach jedem Ausgang gründlich absuchen und alle Zecken entfernen. Franziska Obert, Expertin der Agila Haustierversicherung, rät allerdings: „Wenn Sie ganz sicher gehen wollen, lassen Sie sich von Ihrer Tierärztin oder Ihrem Tierarzt zu Anti-Zecken-Mitteln beraten.“

GOLD & SILBER ANKAUF

sowie Münzen, Orden, Meissner Porzellan zu Höchstpreisen und gegen sofortige Barzahlung

– Antiquitäten Tischer –

Breite Straße 5 • 01796 Pirna

TEL: 03501-5855245

Öffnungszeiten:

Di.–Fr. 10 bis 16 Uhr

Sa. nach VB

www.antiquitaeten-tischer.com



Wer viel in der Natur ist, läuft Gefahr, von einer Zecke gestochen zu werden.

Foto: DJD/www.agila.de/Jana Behr - stock.adobe.com

Es gibt Spot-on-Präparate, die direkt auf die Haut aufgetragen werden, und Tabletten zum Einnehmen. „Ebenfalls beliebt sind Halsbänder, die langsam Wirk-

stoffe gegen Zecken abgeben“, sagt Agila Expertin Obert. Meist schützen sie Hund und Katze auch vor Flöhen.

(Quelle: djd)

Grundstückssuche: Hier lauern die teuersten Fehler

Das sollten Bauinteressierte über Baurecht, Erschließung und Baugrund wissen

Der Traum vom Eigenheim braucht einen soliden Grund – mit der Grundstückssuche startet das Projekt Eigenheim. Hier werden die Weichen für viele Jahre gestellt. Neben Lage und Preis gibt es weitere Aspekte zu beachten, vor allem baurechtliche und technische Rahmenbedingungen. Der Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB) weist darauf hin, dass Verbraucherinnen und Verbraucher Grundstücksangebote nicht vorschnell reservieren sollten. Nach Einschätzung von Erik Stange, Pressesprecher des BSB, ist eine gründliche Prüfung zum Beispiel mit Unterstützung eines unabhängigen Bauherrenberaters im Vorfeld wichtig, um Planungsprobleme und unvorhergesehene Mehrkosten zu vermeiden.



Bevor der Bau eines Eigenheims startet, muss zunächst der passende Baugrund gefunden sein.

Foto: DJD/Bauherren-Schutzbund/Getty Images/Wolfgang Filser

Bebauungsplan und Erschließung: wichtig für Planung und Kosten

Besonders wichtig ist der Bebauungsplan der Gemeinde. Er legt fest, wie und was gebaut werden darf – etwa Dachform, Geschosszahl oder Grundflächenzahl. Wer nicht sorgfältig prüft, riskiert, dass das Wunschhaus nicht genehmigungsfähig ist. Ein großer Kostenfaktor ist die Erschließungssituation. Ist der Grund vollständig erschlossen und für alle erforderlichen Anschlüsse vorbereitet? Sind Erschließungs-

und Anschlusskosten im Kaufpreis enthalten oder fallen sie zusätzlich an? Auch Baulasten oder Wegerechte im Grundbuch können die Bebaubarkeit einschränken. Ebenso relevant: Gibt es Altlasten oder eine frühere gewerbliche Nutzung des Grundstücks? Informationen dazu erteilen das Altlastenkataster oder die zuständige Kommune.

Besondere Aufmerksamkeit verdient der Baugrund. Ein scheinbar günstiges Grundstück kann durch schwierige Bodenver-

hältnisse schnell zur Kostenfalle werden. Der BSB empfiehlt deshalb ein unabhängiges Baugrundgutachten vor dem Kauf oder zumindest vor Vertragsabschluss. Unter www.bsb-ev.de gibt es dazu weitere Informationen und Hinweise. Schlechter Baugrund, hoher Grundwasserstand, Auffüllungen oder Altlasten können aufwendige Gründungsmaßnahmen erforderlich machen. Erik Stange betont in diesem Zusammenhang, dass das Baugrundrisiko grundsätz-

lich beim Bauherrn liegt. Ohne Gutachten fehlt eine belastbare Planungsgrundlage.

Checkliste für Bauherren: Darauf kommt es an

- Bebauungsplan und Bauvorschriften prüfen
- Erschließungszustand und mögliche Zusatzkosten klären
- Grundbuch auf Baulasten, Wegerechte und Dienstbarkeiten prüfen
- Altlasten- und Hochwasser-

informationen einholen

- Baugrundgutachten beauftragen
- Lärmbelastung und zukünftige Bauprojekte in der Umgebung recherchieren
- Gesamtkosten inklusive Nebenkosten realistisch kalkulieren

Wer sich vor dem Kauf ausreichend informiert und fachlichen Rat einholt, reduziert das Risiko teurer Überraschungen.

(Quelle: djd)

Maßanfertigungen
ohne Aufpreis!

Eigene Produktion und
werkseigene Montage
Festpreise

Original
HENKEL
Alusysteme GmbH



Wir freuen uns auf Ihren Anruf! ☎ 03 50 33/7 12 90

Schweizermühle 8
01824 Rosenthal-Bielatal
Tel. (03 50 33) 7 12 90
Fax (03 50 33) 7 10 30
www.henkel-alu.de

Anbaubalkone
Terrassendächer
Haustürvordächer

Carports
Balkon-
überdachungen



Einmal auffüllen, bitte Mit frischer Erde lassen sich ältere Hochbeete reaktivieren

So angenehm und rückenschonend das Gärtnern im Hochbeet auch ist: Nach einigen Saisons braucht selbst ein gut gefülltes Beet wieder etwas Zuwendung. Denn im Inneren arbeitet es stetig – die Schichten geben nach und verändern so Jahr für Jahr den Aufbau. Grobe Anteile verrotten, Feinteile rutschen nach, Regen und Gießwasser verdichten die Befüllung. Das Zusammensacken ist somit ein ganz natürlicher Vorgang. Damit das Hochbeet weiterhin fruchtbar bleibt, ist spätestens nach drei bis vier Jahren das Nachfüllen mit geeigneter Pflanzerde sinnvoll.

Der richtige Zeitpunkt zum Auffüllen

Frische Erde schafft die Grundlage für ein weiterhin starkes

Wachstum von Gemüse und Kräutern. Zum Auffüllen bietet sich vor allem ein Zeitraum besonders gut an: „Im Frühjahr vor der Hauptbepflanzung lässt sich das Hochbeet gleich so vorbereiten, dass die neue Saison mit lockerer, nährstoffreicher Pflanzerde startet“, erklärt Dipl. Gartenbauingenieur und Compo-Experte Werner Peitzmann. Die Sommermonate eignen sich eher zum Auffüllen kleinerer Mengen, beispielsweise wenn sich Mulden bilden oder Wurzeln freiliegen sollten. Wichtig ist in jedem Fall die Auswahl eines geeigneten, nährstoffreichen Substrats. Als dritte, oberste Schicht im Hochbeet eignet sich beispielsweise die Compo Bio Hochbeeterde torffrei, da sie eine lockere Struktur aufweist und gut auf starkzehrende Gemüse- und



Vorsorgen für eine reiche Ernte: Nach einigen Jahren sollte die oberste Schicht im Hochbeet aufgefüllt werden. Starkzehrende Gemüse- und Obstsorten profitieren besonders von einem Nachschub an Nährstoffen durch frische Erde.
Foto: DJD/Compo/Witte Wattendorff

JETZT KARRIERE AUFMÖBELN!

Bring' Deine Erfahrung bei uns
ein und Deine Karriere nach vorn.

Jobs entdecken:

Produktionsleiter

Sachbearbeiter HR

Berufskraftfahrer

Anlagen- u. Maschinenführer

m/w/d

Möbelwerk Heidenau GmbH & Co. KG
Güterbahnhofstraße 6 | 01809 Heidenau

Obstpflanzen abgestimmt ist. Mit ihren Wasserführungs- und Wasserhalteigenschaften sowie einem hoch konzentrierten Naturdünger-Mix mit sehr hohem Humusanteil versorgt die Erde Pflanzen bis zu fünf Wochen zuverlässig mit Nährstoffen. Beim Auffüllen des Hochbeets kommt es außerdem auf die richtige Menge an. Gut zehn bis 20 Zentimeter sollte die

oberste Schicht betragen. Dabei sollten es Gartenbesitzerinnen und -besitzer aber nicht übertreiben: Ein kleiner Rand bis zur Oberkante des Hochbeets hilft, Wasser zu halten, und verhindert, dass Erde bei Starkregen oder beim Gießen weggeschwemmt wird. Ein weiterer Tipp: Mit der frischen Erde gelangt zugleich neue Energie ins Beet. Das sollten Freizeitgärtnernde bei

der Auswahl der Bepflanzung berücksichtigen, ergänzt Werner Peitzmann: „Um die frischen Nährstoffe optimal zu verwerten, empfehlen sich zunächst Pflanzen mit hohem Nährstoffbedarf.“ Dazu gehören zum Beispiel starkzehrende Gemüsearten wie Tomaten, Zucchini und Paprika, aber auch Obstpflanzen wie Erdbeeren.

(Quelle: djd)



Bungalow - Wohnhäuser
www.bungalow-wohnhaus.de



direkt aus unserer Fertigung in Bannewitz

**Balkone
Terrassen
Wintergärten
Überdachungen
Carports aus Holz**

HTL® - Solid
die Profi-Holzbaumarke

**Wir verwirklichen
Ihre Phantasien in Holz!**

Holztechnik Lätzsch GmbH
Am Bahndamm 7, 01728 Bannewitz
Tel.: 0351-4014265 Fax: 0351-4014327
Homepage: www.htl-online.de
e-Mail: info@htl-online.de

Frühjahrskur für die Schönheit Mit den richtigen Nährstoffen Haut, Haare und Nägel von innen stärken

Fahle Haut, brüchige Nägel, strapazierte Haare: Im Frühling zeigen sich oft die Auswirkungen von winterlichen Ernährungssünden, Licht- und Bewegungsmangel. Dann lässt sich einiges tun, um die Schönheit wieder erblühen zu lassen. Von außen bringt viel Bewegung im Freien Frische und Farbe zurück, ein Ganzkörperpeeling entfernt Hautschüppchen, die Mähne freut sich über eine regenerierende Haarkur. Gesundes und strahlendes Aussehen kommt aber immer auch von innen – und lässt sich zum Beispiel durch eine Frühjahrskur mit Kieselsäure-Gel aktiv unterstützen.

Silizium für mehr Kraft und Elastizität

Der zentrale Bestandteil von Kieselsäure-Gel ist Silizium, das nach Sauerstoff zweithäufigste Element der Erde. Im menschl-



Die schönste Visitenkarte: gesundes Haar, strahlende Haut und feste Fingernägel.

chen Körper erfüllt es eine wichtige Aufgabe beim Aufbau von fundamentalen Strukturproteinen des Bindegewebes wie Kollagen und Elastin. So unterstützt es vitales Haar und starke Nägel und fördert ein elastisches, straffes Bindegewebe. Optimal für eine Frühjahrskur von innen

geeignet ist es in Form von Kieselsäure-Gel, da diese feinstverteilte, gelartige Verbindung aus Siliziumdioxid und Wasser eine besonders gute Aufnahme im Körper ermöglicht. Die regelmäßige Einnahme, etwa mit hübner Haut Haare Nägel + Bindegewebe, kann Studien zufolge

den Aufbau und Feuchtigkeitshaushalt des Bindegewebes unterstützen sowie positive Effekte auf die Haardicke und Bruchfestigkeit von Nägeln zeigen. Empfohlen wird eine zwölfwöchige Kur, mehr dazu auch unter www.huebner-vital.com. Denn Nägel und Haare wachsen lang-

sam und brauchen daher etwas Zeit zur Regeneration.

Viel Wasser und vitaminreiche Kost

Da gerade die Haut nach dem Winter oft ausgetrocknet ist, fördert zusätzlich reichliches Trinken die Schönheit von innen. Täglich zwei bis drei Liter Wasser oder entschlackende Kräutertees etwa mit Brennnessel oder Löwenzahn füllen die Speicher auf und können helfen, Giftstoffe auszuschwemmen. Außerdem sollte man im Frühling das steigende Angebot an frischen Lebensmitteln nutzen, um dem Körper einen Nährstoffschub mit Vitaminen und Antioxidantien zu gönnen. Rhabarber und Spargel, Bärlauch und Frühlingszwiebeln, Feldsalat und Spinat haben jetzt Saison und schmecken einfach köstlich.

(Quelle: djd)

Foto: DID/Hübner/Getty Images/Westend61



FALKENSTEIN-KLINIK
Bad Schandau

ZWEI STARKE KLINIKEN EIN GEMEINSAMES ZIEL

Gesundheit gestalten.



KIRNITZSCHTAL-KLINIK
Bad Schandau

Wir suchen Sie!

IHRE NEUE HERRAUSFORDERUNG IN UNSEREN KLINIKEN

- ➔ **Pflegefachkraft (m, w, d)**
Falkenstein-Klinik
Gesundheits- und Krankenpfleger, Altenpfleger, Pflegefachfrau, Pflegefachmann für die stationäre Rehabilitation
- ➔ **Physiotherapeut (m, w, d)**
Kirnitzschtal-Klinik
für die stationäre Rehabilitation

Unsere Benefits:

GEMEINSAM VEREINT.

-  Sächsische Schweiz: Ihr neuer Lieblingsort zum Arbeiten
-  Planbare Arbeitszeiten im Rehabilitationssetting, Teilzeitmodelle möglich
-  Strukturierte Einarbeitung, Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
-  Faire Vergütung und attraktive Benefits

Für die Kirnitzschtal-Klinik senden Sie Ihre Bewerbung bitte an: info@kirnitzschtal-klinik.de
Für die Falkenstein-Klinik senden Sie Ihre Bewerbung bitte an: info@falkenstein-klinik.de

Freie Stellen im ärztlichen Bereich inserieren wir zudem im Deutschen Ärzteblatt und im Ärzteblatt für Sachsen sowie bei der Bundesagentur für Arbeit



Hülsenfrüchte lassen sich vielfältig zubereiten. Hier zum Beispiel als Ribollita, eine traditionelle Gemüsesuppe aus der Toskana.

Foto: DJD/www.dieviervonhier.eu

Das unterschätzte Superfood Hülsenfrüchte sind wichtige Eiweißlieferanten

Hülsenfrüchte erleben derzeit ein regelrechtes Comeback. Was früher eher als deftige Zutat galt, steht heute für eine moderne, pflanzenbetonte Küche und eine ressourcenschonende Landwirtschaft. Ackerbohnen, Süßlupinen, Körnererbsen und Sojabohnen sind die wichtigsten Vertreter in Europa. Sie wachsen vor der Haustür, liefern hochwertiges Eiweiß und gelten als Bausteine einer ausgewogenen Ernährung.

Ein- bis zweimal pro Woche auf den Speiseplan

Aus ernährungswissenschaftlicher Sicht punkten diese Hülsenfrüchte, die in der Fachsprache Körnerleguminosen genannt werden, durch ihre günstige Nährstoffzusammensetzung. „Hülsenfrüchte sind wirklich ein unterschätztes Superfood, denn sie enthalten nicht nur Vitamine und Mineralstoffe, sondern auch Eiweiß und Ballaststoffe. Und gleichzei-

tig versorgen sie sich selbst mit Stickstoff aus der Bodenluft, das macht sie zu echten Klimaschützern und schont auch unsere Ressourcen“, sagt Ernährungsexpertin Dr. Gunda Backes. Ihre Empfehlung: „Hülsenfrüchte sollten mindestens ein- bis zweimal pro Woche auf dem Speiseplan stehen, denn sie haben nicht nur ernährungsphysiologische Vorteile, sondern schützen auch unsere Umwelt.“ Diese beiden Aspekte berücksichtigen auch die Deutsche und die Österreichische Gesellschaft für Ernährung. So werden aktuell Mengen zwischen 125 und 450 Gramm gekochte Hülsenfrüchte pro Woche empfohlen.

Hülsenfrüchte sind einfach zuzubereiten

Hülsenfrüchte lassen sich vielseitig verwenden: klassisch im Eintopf, als Einlage in Suppen, in Bowls und Salaten, in Brotaufstrichen oder als pflanzliche Basis für Burger, Bolognese oder

Bratlinge. Dass die Zubereitung zeitaufwendig sei, ist ein Vorurteil, wie die Ernährungsexpertin unterstreicht: „Hülsenfrüchte gibt es inzwischen in ganz vielen verschiedenen Varianten, die wenig Vorarbeit benötigen, zum Beispiel als Pasta, Mehl oder Burgerpatty. Wer die Hülsenfrüchte trotzdem selbst kochen will, braucht eigentlich nur ein bisschen Planung, muss sie einweichen und kochen und ist damit auch schon fertig.“

Tipp: Wer etwas mehr kocht, kann die gegarten Hülsenfrüchte portionsweise einfrieren und hat damit die Basis für ein ganz schnelles Essen geschaffen. Die EU-kofinanzierte Kampagne „Die Vier von hier – Körnerleguminosen aus Europa für eine nachhaltige Ernährung“ bietet unter www.dieviervonhier.eu ausführliche Informationen zum Anbau, zu Nährwerten und Nachhaltigkeit sowie zahlreiche alltagstaugliche Rezepte.

(Quelle: djd)

Selbstbestimmung festhalten, Angehörige entlasten Was Bestattungsvorsorge regeln kann und warum sie mehr ist als ein Testament

Über das eigene Lebensende nachzudenken, fällt vielen schwer. Und doch ist es Ausdruck von Selbstbestimmung

und Fürsorge, sich damit auseinanderzusetzen. Eine Bestattungsvorsorge kann persönliche Wünsche verbindlich festhalten. Vor allem aber sorgt sie dafür, dass die Hinterbliebenen in einer emotional aufwühlenden Phase keine schwierigen Entscheidungen treffen und keine finanziellen Unsicherheiten fürchten müssen. Vorsorge ist

besonders wichtig, wenn man sich für eine besondere Form des Gedenkens entscheidet, etwa einen Erinnerungsdiamanten. Das Verfahren zur Umwandlung von Asche oder Haaren in einen Diamanten wurde von der Firma Algordanza in der Schweiz entwickelt, Info: www.algordanza.com.

(Quelle: djd)

Mit einer Vorsorge kann man die Form und den Rahmen des eigenen Abschieds selbst bestimmen. Die Hinterbliebenen müssen in der Phase der Trauer nicht darüber nachdenken, welche Art der Bestattung sich der oder die Verstorbene wohl gewünscht hätte.



Ist Opa jetzt ein Schmetterling?
KINDERFRAGEN EHRlich ERKLÄREN

KOROM
BESTATTUNGSINSTITUT

Poientalstr. 3 · 01705 Freital
0351 - 649 24 56
www.bestattungsinstitut-korom.de

Unser Service im Trauerfall:

- Formalitätenportal
- Bestattungs-Vorsorge
- Digitaler Nachlass
- Abmeldungen

Renten- und Krankenversicherungen
Zeitschriften-Abonnements
Festnetz-DSL- und Handyverträge
Versorgungsämter
Shops
Mitgliedschaften
Rundfunkbeitrag (GEZ)
Zahlungsanbieter
Online Lottogesellschaften
Wettanbieter
Soziale Netzwerke
Spiele-Plattformen
Energieversorger
Multimedia-Dienste
Dating- und Partnerportale
Handelsplattformen

BESTATTUNGSHAUS BILLING GmbH

Dresden 01259
Bahnhofstraße 83
Telefon 0351 / 2015848
info@bestattungshausbilling.de

Pirna 01796
Gartenstraße 26
Telefon 03501 / 570000
www.bestattungshausbilling.de

Heidenau 01809
Lessingstraße 8
Telefon 03529 / 590010

Frühlingsfest am 21. März 2026 – Frühling, Fahrspaß & Familienzeit!

Samstag, 9:00 bis 14:00 Uhr – Autohaus Siebeneicher lädt herzlich ein

Das Frühlingsfest lädt dazu ein, die neuen Modelle in entspannter Atmosphäre kennenzulernen. Besucherinnen und Besucher können sich auf ein freundliches Team, Probefahrten und persönliche Beratung freuen. Gleichzeitig bietet das Fest Gelegenheit, mit anderen Interessierten ins Gespräch zu kommen und die familiäre Atmosphäre des Hauses zu erleben. Das Frühlingsfest unterstreicht, wofür das Autohaus Siebeneicher steht: Nähe, Vertrauen und ein offenes Miteinander.



UNSER PROGRAMM:

- die Premiere des neuen e Vitara
- persönliche Beratung rund um Elektromobilität
- Probefahrtmöglichkeiten
- leckere Speisen & Getränke
- ein buntes Programm für Groß und Klein
- Osterbasteln
- Tombola
- Vorstellung der aktuellen Subaru-Modelle
- Beratung zu Finanzierung, Leasing und Service

Werkstatt & Service – zuverlässig, persönlich, markenunabhängig

Autohaus Siebeneicher präsentiert sich als regional verwurzelter Mobilitätspartner, der Tradition, persönliche Beratung und moderne Fahrzeugtechnik verbindet. Ergänzt wird dieses Angebot durch eine leistungsstarke Werkstatt, die für Qualität, Transparenz und echte Handwerkskompetenz steht. Das Autohaus Siebeneicher betreut nicht nur Suzuki und Subaru, sondern versteht sich als freie, markenunabhängige Werkstatt, die Fahrzeu-

ge aller Hersteller fachgerecht wartet und repariert.

Wichtige Servicebereiche:

- **Inspektionen und Wartung** nach Herstellervorgaben – für alle Marken
- **Reparaturen** von Motor, Elektrik, Fahrwerk und Karosserie
- **Reifenservice** inklusive Einlagerung
- **HU/AU** direkt im Haus
- **Diagnose moderner Fahrzeuge** inklusive Hybrid- und Elektroantriebe
- **Ersatzwagen- und Mobilitätservice**, damit Kundinnen und Kunden flexibel bleiben

Damit bietet das Autohaus Siebeneicher einen Rundum Service, der sowohl moderne Technik als auch traditionelle Werkstattqualität vereint – zuverlässig, persönlich und immer nah an den Bedürfnissen der Region.

Suzuki E Vitara – der neue elektrische Alltagsheld

Der E Vitara markiert für Suzuki einen wichtigen Schritt in die elektrische Zukunft. Er kombiniert die bekannten Stärken der

Vitara Baureihe – kompakte Abmessungen, hohe Alltagstauglichkeit und ein robustes Design – mit einem modernen, lokal emissionsfreien Antrieb.

Wesentliche Merkmale:

- **Elektrischer Antrieb** mit effizienter Reichweite für Stadt und Umland
- **Kompakte SUV Form** für gute Übersicht und flexible Nutzung
- **Moderne Assistenzsysteme** für Sicherheit und Komfort
- **Typisch Suzuki:** zuverlässige Technik, fair kalkulierte Betriebskosten

Damit spricht der E Vitara alle an, die ein praktisches, wendiges und zugleich zukunftsorientiertes Fahrzeug suchen – ideal für unsere wunderschöne Region

Subaru – die Modellpalette für alle Wege und jedes Wetter

Subaru steht wie kaum ein anderer Hersteller für **Symmetrical AWD**, robuste Boxer Motoren und ein Sicherheitskonzept, das auf Langlebigkeit ausgelegt ist. Das Autohaus Siebeneicher präsentiert die gesamte Bandbreite:

- **Subaru XV / Crosstrek** – kompakter Crossover mit Allrad und hoher Alltagstauglichkeit
- **Forester** – der Klassiker für Familien, Outdoor Fans und alle, die viel Platz brauchen
- **Outback** – komfortabler Allrounder mit Kombi Charakter und Offroad Reserven

- **Solterra** – Subaru's erstes voll elektrisches SUV mit Allradkompetenz

Alle Modelle eint ein Fokus auf Sicherheit, Zuverlässigkeit und souveräne Traktion – Werte, die besonders in ländlichen Regionen und bei wechselhaftem Wetter geschätzt werden.

e VITARA eAxe ALLGRIP-e Comfort+

Auch prima fürs Brötchenholen.

Für 39.990 EUR¹

e VITARA eAxe ALLGRIP-e Comfort+ (61 kWh-Batterie) Verbrauchswerte: Energieverbrauch kombiniert: 16,6 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO₂-Klasse: A. Abbildung zeigt aufpreispflichtige Sonderausstattung. Abbildung zeigt KI-generierte Inhalte.

Autohaus Henry Siebeneicher GmbH & Co. KG
 Gewerbering 2 · 01744 Dippoldiswalde
 Telefon: 03504 64150 · Telefax: 03504 641538
 E-Mail: henry.siebeneicher@ah-siebeneicher.de
 www.ah-siebeneicher.de

¹ Endpreis für einen Suzuki e VITARA eAxe ALLGRIP-e Comfort+ (61 kWh-Batterie) (135 kW | 183 PS | Elektromotor mit fester Übersetzung | Kraftstoffart: Strom).

Autohaus Henry Siebeneicher GmbH & Co. KG

Gewerbering 2 · 01744 Dippoldiswalde

Telefon: 03504 - 64150 · Telefax: 03504 - 6415-38

E-Mail: info@ah-siebeneicher.de

Internet: www.ah-siebeneicher.de



DRK-Beratungsstelle gegen häusliche Gewalt zieht innerhalb Pirnas um

Die DRK-Interventions- und Koordinierungsstelle zur Beratung und Hilfe bei häuslicher Gewalt ist ab dem 23. März 2026 an einer neuen Adresse in Pirna erreichbar. Der neue Standort auf der **Langen Straße 38a** befindet sich im selben Haus wie die DRK-Erziehungs- und Familienberatungsstelle. Auch die DRK-Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt zieht von Heidenau dorthin. Ziel des Umzugs ist die räumliche Bündelung sozialer Beratungsangebote. Das bestehende Beratungsangebot bleibt unverändert.

Die DRK-Beratungsstelle gegen häusliche Gewalt bietet weiterhin kostenlose, anonyme und vertrauliche Beratung für Betroffene von häuslicher Gewalt an.



Das Angebot richtet sich an Erwachsene sowie an Kinder ab 5 Jahren und Jugendliche. Die Beratung steht allen Menschen unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Orientierung, Aufenthaltsstatus sowie politischer oder religiöser Einstellung offen. Auch Personen aus dem familiären oder sozialen Umfeld, die Anzeichen von häuslicher Ge-

walt wahrnehmen, können das Beratungsangebot in Anspruch nehmen.

Zum Leistungsspektrum gehören Krisenberatung, Unterstützung bei der Entwicklung von Schutz- und Handlungsmöglichkeiten, Informationen zu rechtlichen Grundlagen nach dem Gewaltschutzgesetz, Begleitung im Kontakt mit Behörden so-

wie die Vermittlung an weitere geeignete Unterstützungsangebote. Darüber hinaus bietet die Beratungsstelle Fachberatungen im Bereich Gewaltschutz sowie Schulungen und Workshops an.



Kontakt:

DRK-Interventions- und Koordinierungsstelle zur Beratung und Hilfe bei häuslicher Gewalt

Neue Adresse:

Lange Straße 38a
01796 Pirna
Telefon: 03501 57649-88,
03501 57649-98,
03501 57649-09
E-Mail: iks@drkpirna.de

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts.

Diese Maßnahme wird gefördert vom Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

DRK-Blutspendedienst Nord-Ost

Deutsches Rotes Kreuz

DRK bittet gesunde Menschen um Blutspenden

Was Sie vor der Blutspende beachten sollten, Termine und weitere Informationen erfahren Sie unter www.blutspende.de. Bitte das entsprechende Bundesland anklicken, oder beim **Servicetelefon 0800 11 949 11** (kostenlos erreichbar aus dem Dt. Festnetz) zu informieren.

Eine **Terminreservierung** kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de> oder über die kostenfreie **Hotline unter 0800 11 94911** vorgenommen werden.

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

Die nächsten DRK-Blutspendetermine finden statt:

16.03.2026	15:30-19:00 Uhr	Dippoldiswalde 01744 - Reichstädt, Reichstädt Grundschule, Ruppendorfer Straße 12 a
18.03.2026	14:30-18:30 Uhr	Kreischa 01731, Vereinshaus Kreischa, Haußmannplatz 8
18.03.2026	15:00-19:00 Uhr	Dürröhrsdorf-Dittersb 01833, Dürröhrsdorf Orts-U. Vereins., Schulstraße 3
27.03.2026	14:00-19:00 Uhr	Dippoldiswalde 01744 - Schmiedeberg, Schmiedeberg Oberschule, Lutherplatz 24 c
31.03.2026	15:00-19:00 Uhr	Sebnitz 01855, Sebnitz Stadthalle, Neustädter Weg 10a
02.04.2026	15:00-19:00 Uhr	Dippoldiswalde 01744, Dippoldiswalde Glückauf-Gymnasium, Am Gymnasium 1-3
02.04.2026	15:00-19:00 Uhr	Bad Schandau 01814, Bad Schandau Kulturstätte, Badallee 10
07.04.2026	15:00-19:00 Uhr	Freital 01705, Freital Gymnasium, Johannisstraße 11
08.04.2026	14:30-19:00 Uhr	Altenberg 01773, Altenberg Europark/AL-Schacht, Zinnwalder Straße 5
10.04.2026	15:00-19:00 Uhr	Königstein /Sächs. Schw. 01824 - Königstein, Königstein Touristinfo, Pirnaer Straße 2
13.04.2026	14:00-18:30 Uhr	Pirna 01796, Pirna BSZ Friedrich Siemens, Pillnitzer Straße 13 a
14.04.2026	15:00-19:00 Uhr	Kesselsdorf 01723, Kesselsdorf Dorfgemeinschafts-Haus, Schulstraße 2
17.04.2026	15:00-19:00 Uhr	Pirna 01796, Pirna-Copitz Famil e.V., Schillerstraße 35

Weitere Informationen: www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/

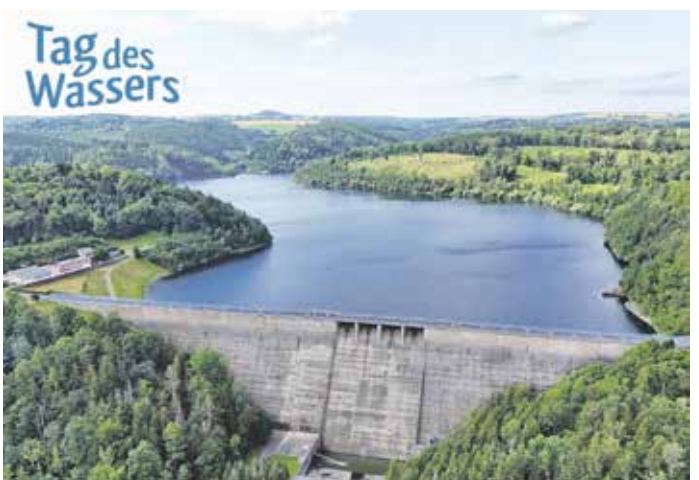
Tag des Wassers an der Talsperre Gottleuba

Gleich zwei wichtige Ereignisse finden am **22. März 2026** statt. Die Landestalsperrenverwaltung feiert den Tag des Wassers und zugleich den 50. Geburtstag der Talsperre Gottleuba. Aus diesem Anlass werden die Staumauer und die Mauerkrone für einen exklusiven Blick hinter die Kulissen geöffnet. Verschiedene Mitmachaktionen für Kinder, eine Technikschau auf dem Festgelände sowie ein kleines Garagenkino laden zum Besuch ein. Speisen und Getränke von

regionalen Anbietern sorgen für das leibliche Wohl.

Die offizielle Eröffnung findet um **10:00 Uhr** auf dem **Gelände der Stau- und Flussmeisterei**, An der Talsperre 1, 01816 Bad Gottleuba-Berggießhübel statt. Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite www.wasserwirtschaft.sachsen.de oder auf dem Instagram Account [@ltv_sachsen](https://www.instagram.com/ltv_sachsen).

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen



E-Mail-Abonnement des Landkreisboten

Sie möchten den Landkreisboten per E-Mail im PDF-Format zugesendet bekommen? Das Formular zur Online-Anmeldung finden Sie unter dem nachfolgenden Link oder über den QR-Code.



Mehr Informationen zum Landkreisboten bekommen Sie hier:
www.landratsamt-pirna.de/amtsblatt.html

Impressum

Herausgeber:
Landratsamt Sächsische Schweiz-Osterzgebirge – Körperschaft des öffentlichen Rechts –
Der Landrat
Schloßhof 2/4, 01796 Pirna,
PF 100253/54, 01782 Pirna
www.landratsamt-pirna.de
Redaktion amtlicher Teil/Lokales:
Pressestelle,
Büroleiter: Stefan Meinel
Telefon: 03501 515-1100,
E-Mail: pressestelle@landratsamt-pirna.de

Anzeigen, Verteilung:
Sachsen Medien GmbH,
Jörg Seidel (verantw.) Schössergasse 3,
01796 Pirna,
Telefon: 03501 56335623
Satz: Sachsen Medien GmbH
Druck: DDV Druck GmbH
Meinholdstr. 2, 01129 Dresden
Auflage: 110.000 Stück zur Verteilung an alle frei zugänglichen Briefkästen+Auslagestellen.
Für Anzeigen gilt die Preisliste 2026 vom Landkreisesboten Sächsische Schweiz-Osterzgebirge